

GEMEINDE BOTE

Amtsblatt 23 **Donnerstag, 6. Juni 2019** 79. Jahrgang

Diese Ausgabe erscheint auch online



Gemeinde
Kirchentellinsfurt

Jahresausflug Kulturausschuss



Foto: Gemeinde

Der diesjährige Jahresausflug des Kulturausschusses brachte uns in die altherwürdige Residenzstadt Bad Urach (ehemals Urach), in der auch der berühmteste Sohn der Stadt, Graf Eberhard im Barte (Herzog Eberhard I.), seine Spuren hinterlassen hat. Mit einer wunderbaren Stadtführung wandelten wir sozusagen auf den Spuren der Landesgeschichte und besichtigten das Schloss Urach, das Geburtshaus des Grafen. Mit seiner imposanten Schlittenausstellung überraschte uns eine einmalige Sammlung historischer Schlitten, die landesweit ihresgleichen sucht.

Am Marktbrunnen empfing uns der Bürgermeister der Stadt Bad Urach, Herr Elmar Rebmann, und gab uns einen schönen Überblick über die kulturelle Vielfalt und den landesgeschichtlichen Reichtum der ehemaligen Residenz-

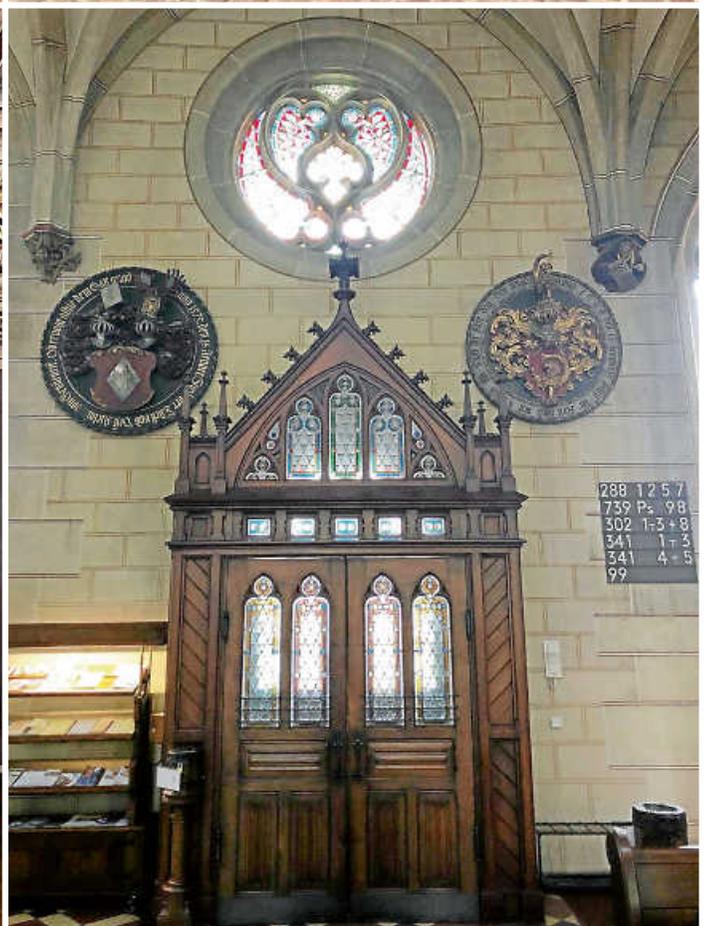
stadt. Unserem Dank fügte ich das Buch „Der Einsiedel im Schönbuch“ bei, auf dem der Graf viele Jahrzehnte seine letzte Ruhestätte fand, ehe er in den Chor der Stiftskirche in Tübingen umgebettet wurde. Der Besuch der Amanduskirche durfte natürlich ebenso nicht fehlen wie ein Besuch des Cafés am Marktplatz, um bei Kaffee und Kuchen dem Flanieren der vorbeiziehenden Menschen zuzuschauen.

Nach der Rückfahrt mit dem Zug fand der Abschluss noch in der Kirchentellinsfurter "Fischerkischd" statt, so dass ein schöner Tag einen guten kulinarischen Abschluss fand.

Bernd Haug
Bürgermeister

Bilderreichen Ausflug Kulturausschuss

Fotos: Gemeinde



288	1257
759	Ps. 98
302	1-3+8
341	1-3
341	4-5
99	

Hope - Hoffnung

Festgottesdienste zur Konfirmation in der evangelischen Kirchengemeinde



Konfirmation am 19. Mai

V.l.n.r.: Diakon Wolfgang Dressler, Jana Kiefner, Zoe Pieper, Lucas Müller, Moritz Rizzoli, Cosma Mack, Nele Kiehstaller, Flavio Abruzzese, Lukas Lederle, Dominic Rall, Paula Zeeb, Bennet Böll, Emilie Schmidt, Mia Quiel, Pfarrerin Cordula Modrack



Konfirmation am 26. Mai

V.l.n.r.: Pfarrerin Cordula Modrack, Leon Epple, Celine Kritzmüller, Joshua Schulz, Romy Nill, Ian Pomorin, Alicia Nething, Tim Altvater, Marius Heller, Marielle Fromholz, Luis Zeeb, Fabienne Ristl, Mara Hanser, Jeremias Riedel, Diakon Wolfgang Dressler

Hoffnung gibt dem Leben Orientierung, Tiefe, Bewegung und Perspektive. Gibt es deshalb ein schöneres Motto als dieses, das sich die 26 Mädchen und Jungen für ihre Konfirmation in der evangelischen Martinskirche ausgesucht haben? Am 19. und am 26. Mai feierten sie zusammen mit ihren Familien, Freunden und der Gemeinde ihre Taufe und Konfirmation. An mehreren Stationen konnten die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher beim Abendmahlsgottesdienst sich selbst auf die Suche nach ihren eigenen Hoffnungen und denen ihrer Kinder machen: Hoffnungssymbole und Bilder luden zum Lesen und Nachdenken ein, Interviews holten die Hoffnungen von ganz fremden Menschen in die Kirche, Ballons ließen die eigenen Wünsche und Sehnsüchte gen Himmel steigen und für den Weg nach Hause gab es die „Hoffnung to go“ – kleine Hoffnungstexte. Biblische Geschichten wurden von den Konfirmandinnen und Konfirmanden selbst interpretiert. Ein zentraler und sehr eindrücklicher Text, auch er voller Hoffnung und Zuversicht, war das selbst formulierte Glaubensbekenntnis. Festliche und musikalische Akzente setzten Posaunenchor, Kirchenchor und Band. Und nun sind sie gesegnet und wir hoffen, dass dieser Segen sich durch ihr ganzes Leben zieht. Mit den beiden Gottesdiensten endet die Konfirmandenzeit. Doch sollten die Frischkonfirmierten Lust haben, dann kann es schon bald weitergehen. Noch vor den Sommerferien startet Trainee – eine Art Schnupperkurs von CVJM und Kirchengemeinde. Trainee verbindet eine erste Schulung für angehende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit jeder Menge Freizeitspaß und vielen Themen.

Fotos: KH Zeeb

Fertigstellung des Umbaus der Dorfstraße/Verkehrssituation



Foto: Gemeinde

Nachdem der Umbau der Dorfstraße nun abgeschlossen ist und diese für den Verkehr wieder freigegeben wurde, wird auch der gemeindliche Vollzugsdienst seine Tätigkeit in der neu gestalteten Dorfstraße wieder aufnehmen. Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie hierüber informieren und weisen auf die geltenden Verkehrsregeln innerhalb eines verkehrsberuhigten Bereiches hin.

Diese sind:

- **Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite nutzen.**
- **Der Fahrzeugverkehr muss Schrittgeschwindigkeit (7 km/h) einhalten.**

- **Die Fahrzeugführer dürfen die Fußgänger weder gefährden noch behindern, wenn nötig müssen sie warten.**
- **Fußgänger dürfen den Verkehr nicht unnötig behindern.**
- **Das Parken außerhalb gekennzeichneten Flächen ist nicht erlaubt, ausgenommen zum Be- und Entladen.**
- **Das Parken entgegen der Fahrtrichtung ist erlaubt.**

Die maximale Parkdauer beträgt weiterhin, wie bereits vor dem Umbau, 2 Stunden mit gut sichtbar eingelegter Parkscheibe. Verstöße gegen diese Verkehrsregeln werden mit einem Verwarnungsgeld geahndet.

Ihr Bürgermeisteramt

Wir laden die ganze Einwohnerschaft herzlich ein zum

GARTENFEST

am 20.6. ab 10 Uhr

in unseren Lehrgarten am Südring.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Obst & Gartenbauverein
Kirchentellinsfurt 1928 e.V.



FERIENPROGRAMM FÜR ERWACHSENE

am Donnerstag, 11. Juli 2019 unter dem Motto:

„Eintauchen“ und „...mehr als eine Schnapsidee“

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere diesjähriges Ferienprogramm für Erwachsene führt uns mit dem Bus (Abfahrt 8.00 Uhr) zunächst nach **Pforzheim** in den 42 Meter hohen und 40 Meter breiten **Gasometer**. Diese Dimensionen ermöglichen es dem Künstler Yadegar Asisi, das größte Panoramakunstwerk der Welt zu präsentieren. Wir werden dort das einzigartige 360-Grad-Panorama der Unterwasserwelt des **Korallenriffs vor Australien** bewundern: das **GREAT BARRIER REEF**. Die Farbenpracht und der Detailreichtum des Riesen-Rundumbildes des Künstlers zeigt die Einmaligkeit der Schöpfung unter der Meeresoberfläche. Von einem Standpunkt unter dem Meeresspiegel aus erschließt sich ein Farbrausch aus Blau-, Azur- und Grünschattierungen.

Zunächst erfahren wir dort weitere Details in einem Vortrag (mit Bestuhlung), bevor wir im Panorama in diese submarine Welt im wahrsten Sinne eintauchen werden. Die Ansichten können auf verschiedenen Aussichtsplattformen (mit Aufzug barrierefrei erreichbar) in aller Ruhe genossen werden.

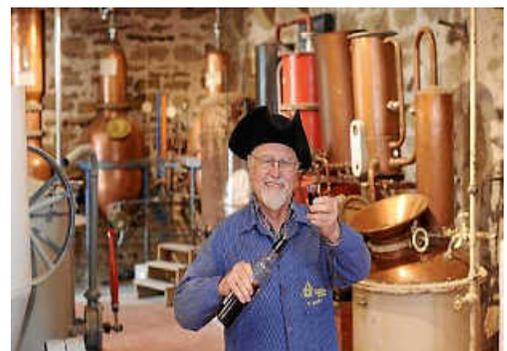
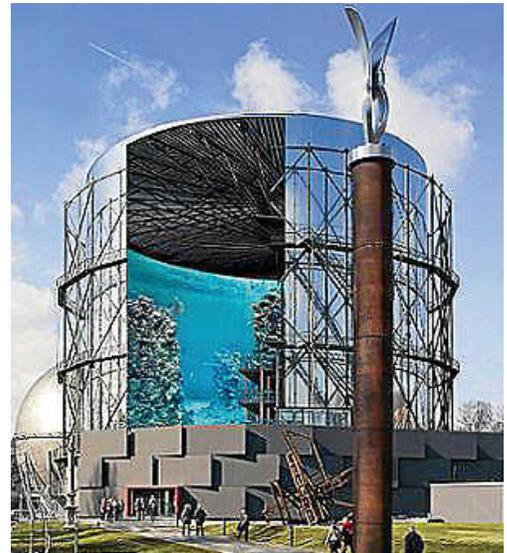
Nach diesen Eindrücken werden wir dort gemeinsam zu Mittag essen, bevor es um 13:00 Uhr mit dem Bus weitergeht zur zweiten Station des Tages: der wunderschönen **Wein- und Museumsstadt Bönningheim**. Nach einer einstündigen **Stadtführung** folgt die Besichtigung des **Schwäbischen Schnapsmuseums** und eine humorvolle Likör- und Schnapsverkostung im Gewölbekeller bei Kaffee/Kuchen. Gegen 17:30 Uhr werden wir die Rückfahrt antreten. Wer möchte, kann gerne den Abend im Sportheim Faulbaum (18.30 Uhr) ausklingen lassen.

Die Teilnahmegebühr für diese beiden Highlights beträgt pro Person 55 €. Hierin sind enthalten: die Busfahrt, Vesper im Bus, Eintritt, Sektempfang, Vortrag und das Mittagessen (ohne Getränke) im Gasometer, die Stadtführung, Eintritt Museum, die Likör- und Schnapsverkostung sowie Kaffee/Kuchen.

Anmeldungen bitte bis spätestens 25.6.2019 an Frau Metzger, Tel. 900512 oder per E-Mail: inge.metzger@kirchentellinsfurt.de.

Bereits heute freue ich mich auf einen schönen Tag mit Ihnen.

Bernd Haug
Bürgermeister



Rathaus geschlossen

Das Rathaus bleibt am

Freitag, 21. Juni 2019

geschlossen.

Wir haben deshalb am

Mittwoch, 19. Juni 2019

in der Zeit von 8:00 bis 11:45 Uhr

für Sie geöffnet.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Der Notdienst des Gemeindebauhofes ist unter der Tel.-Nr.: **01 51 / 16 34 46 93** erreichbar.

Bei Sterbefällen setzen Sie sich bitte mit der Firma Flunkert, **Tel.: 0 71 21 / 37 01 66**, in Verbindung.

Ihr Bürgermeisteramt

Einmal um die ganze Welt

„Einmal um die ganze Welt“ war das Motto des Musikvereins-Jahreskonzertes am Samstag, 18. Mai. Sehr viele Gäste fanden den Weg in die Richard-Wolf-Halle, um sich die musikalische Weltreise anzuhören. Der 1. Vorsitzende Adam Pommersbach begrüßte kurz die anwesenden Zuhörer. Im ersten Teil des Konzertes spielte die Musikkapelle die Stücke „Säbeltanz“, „Arizona“, „Klangwelten“, „Farmers Tuba“ und „Hibiki“. Alle Musikstücke wurden durch eine abwechslungsreiche Moderation von zwei Musikern angekündigt und mit Bildern auf einer Leinwand umrahmt. Die Tradition, verdiente aktive Mitglieder während des Jahreskonzertes zu ehren, wurde auch dieses Mal fortgeführt. Stéphane Grosgeorge wurde für seine 15-jährige Tätigkeit als Jugenddirigent mit der Ehrennadel in Silber vom Musikverein und Blasmusikverband geehrt. Wir bedanken uns bei Stéphane Grosgeorge für die 15-jährige Leitung der Jugendkapelle und sein langjähriges Engagement als Musiker im Musikverein. Den zweiten Teil des Konzertes startete die aktive Kapelle mit dem Stück „Lord of the dance“. Es folgten die Stücke „How deep is your love“, „Schmelzende Riesen“, „The Lion King“ und „In 80 Tagen um die Welt“. Nicht unerwähnt sollte die Einlage unseres Dirigenten bleiben, die die Gäste zum Mitmachen animierte. Das Publikum war begeistert von der Musik und forderte mit tosendem Applaus mehrere Zugaben. Mit den Zugaben „Nessun dorma“ und dem „Radetzky-Marsch“ wurde das Konzert beendet. Den Musikerinnen und Musikern hat es sehr viel Spaß gemacht, dieses Konzert zu spielen. Wir bedanken uns bei den Gästen für ihr Kommen und hoffen, dass sie auch wieder beim nächsten Konzert oder der nächsten Veranstaltung des Musikvereins, z.B. der „Hockete unter den Linden“ am 29. und 30. Juni, wieder mit dabei sind.





Die Grundschule

lädt herzlich ein zum

Schulfest



am 28. Juni 2019

15.00 - 18.00 Uhr



„BUNTER JAHRMARKT“

15.00 Uhr Eröffnung mit der Zirkussport-AG in der Sporthalle

Funpark – Glücksrad – Becherkünstler – Dosenwerfen – Zauberer –
Seifenblasen – Erlebnisraum – Fischerstechen – Kinderschminken –
leckere Speisen und Getränke

18.00 Uhr Gemeinsamer Abschluss auf dem Grundschulpausenhof



Graf-Eberhard-Schule

Telefonliste Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung:	Telefonzentrale Telefax	07121 9005-0 07121 9005-50
Bürgermeister/Vorzimmer		
Bürgermeister	Herr Haug	9005-10
Sekretariat	Frau Metzger	9005-12
Sekretariat/Gemeindebote	Frau Schmid	9005-13
Fachbereich Zentrale Dienste		
Leitung (Personal, Organisation, Kommunalwesen)	Herr Schäfer	9005-26
Stv. Leitung (Standesamt, Bestattungswesen, Wahlen)	Frau Walter	9005-20
Einwohnermeldewesen	Frau Goncalves/Frau Minkus	9005-18
Einwohnermeldewesen	Frau Kleist	9005-22
Sicherheit und Ordnung, Gewerbeamt, Standesamt	Herr Leibssle	9005-23
Kinder und Jugend, Sport und Kultur, Flüchtlinge	Herr Neudorfer	9005-27
Kindergartenverwaltung, Kultur- und Vereinswesen	Frau Maierhöfer	9005-21
Fax Bürgerbüro		9005-29
Sozialdienst und Integrationsmanagement für Geflüchtete	Frau Arnoldi	07071 207-2028
Jugendreferent	Herr Klaus	9005-25
Fachbereich Bauen und Liegenschaften		
Leitung (Hoch-, Tiefbau, Gutachterausschuss)	Herr Lack	9005-30
Stv. Leitung (Baugesuche, Flächennutzungsplan, Bauplätze)	Frau Mang	9005-31
Sekretariat, Richtwertkarte, Baulasten	Frau Steinmaier	9005-32
Hoch-, Tiefbau, Planauskunft	Herr Balbestre	9005-33
Liegenschaften, Saalvermietung, Mieten, Pacht	Frau Heusel	9005-34
Hausmeister	Herr Heusel	9005-24
Hausmeister	Herr Probst	9005-64
Fax		9005-39
Bauhof		6957925
Handy Bauhofleiter	Herr Schweitz	0151 16344692
Handy Rufbereitschaft/Bereitschaftsdienst		0151 16344693
Fachbereich Finanzen		
Leitung (Haushaltswesen, Zuschüsse, Feuerwehr, Jagd)	Frau Fischer	9005-40
Stv. Leitung (Haushaltswesen, Vollstreckung)	Herr Banzhaf	9005-42
Steuern	Frau Keller	9005-41
Gemeindekasse, Holzverkauf	Herr Baumgärtner	9005-43
Fax		9005-45
Kindergärten		
Schlosskindergarten, Leiterin	Frau Scholz	600910
Weilhaukindergarten, Leiterin	Frau Gekeler	600746
Kindergarten Regenbogen, Leiterin	Frau Schweitz	372627
Fax Kindergarten Regenbogen		6034706
Schulen		
Graf-Eberhard-Schule, Rektor	Herr Kessler	9003-21
Graf-Eberhard-Schule, Sekretariat	Frau Baumann	9003-20
Graf-Eberhard-Schule, Sekretariat	Frau Döcker	9003-10
Schulsozialarbeit	Frau Meixner-Arnold, Herr Diwisch	9003-17
Hausmeister	Herr Schreiner	9003-40
Schwimmhalle		9003-33
Neue Sporthalle, Hausmeister	Herr Heusel	9003-35
Kernzeitenbetreuung		9005-16
Feuerwehrhaus		
Zentrale		9004-0
Hausmeisterin	Frau Brosch	9004-30
Sitzungssaal		9004-20
Fax		9004-40
Sonstiges		
Gemeindebücherei	Frau Karolczak	1385747
Richard-Wolf-Halle, Hausmeister	Herr Probst	9005-64
Kläranlage, Leiter	Herr Bahn Müller	600511
Polizeiposten Kirchentellinsfurt		515363-0
Polizeiposten Kirchentellinsfurt Fax		515363-9
Staatliches Forstrevier, Revierförster Rolf Neubauer		07071 8886318
Fax		07071 151620
Schornsteinfeger	Roman Decker	0711 7775282
	Christian Hotz	07121 77368
Fax		07121 6954373
Öffnungszeiten des Rathauses		
Mo., Di., Do. und Fr.	08.00 - 11.45 Uhr	
Mo.	15.00 - 18.00 Uhr	
Di. u. Do.	14.00 - 16.00 Uhr	
Mi.	geschlossen	

Wichtige Telefonnummern Wichtige Informationen

Rathaus-Apotheke Kirchentellinsfurt Geöffnet: Mo. - Fr. 8.00 - 12.30 Uhr, 14.30 - 18.30 Uhr Sa. 8.00 - 12.30 Uhr	96880	Polizeiposten Kirchentellinsfurt nach Dienstschluss Polizei Tübingen Überfall-Notruf Feuerwehr-Alarmierung + Notruf Feuerwehrhaus nur besetzt bei Großeinsätzen Feuerwehrhaus, Frau U. Brosch Feuerwehrkommandant	5153630 07071 9720 110 112 9004-0 900430
Ärzte: Praxis Roland Siller, Dr. med. Christoph Schem Friedhofstr. 27 Sprechzeiten: Mo. 8.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr Di. 8.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr Mi. 8.00 - 11.00 Uhr Do. 8.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr Fr. 9.00 - 14.00 Uhr	600666	Herr Patrick Schuparra Klärwerk Abwasserverband Unteres Echaztal-Härten (Herr Bahn Müller) priv. Kabel Baden-Württemberg - Störungsfälle - FairEnergie GmbH, Hauffstr. 89 Beratung in Energiefragen Entstörungsdienst Strom Entstörungsdienst Gas, Wasser	01573 7992098 600511 1382628 0800 8888112 582-3691 582-3637 582-3628 582-3222
Ärzte für Allgemeinmedizin u. Naturheilverfahren Dr. med. Gerd Brühl, Dr. med. Jochen Schrade Dorfstr. 41 Sprechzeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr Mo. - Mi. 15.00 - 18.00 Uhr Fr. 14.00 - 16.00 Uhr	90010	Graf-Eberhard-Schule Rektor Mathias Kessler Sekretariat: Frau Jutta Baumann Frau Claudia Döcker Hausmeister Jörg Schreiner Handy	900321 900320 900310 900340 0151 16344695
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnummer Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter oder docdirekt.de	116117	Kindergärten: Weilhaukindergarten, Im Eichengrund 14 Leiterin: Susanne Gekeler Schlosskindergarten, In der Gass 16 Leiterin: Theresia Scholz Kindergarten Regenbogen, Kirchfeldstr. 9 Leiterin: Katharina Schweitz Waldkindergarten „Kleine Wiesel“ Vorsitzende: Linda Beer Julia Nerz E-Mail: info@kleine-wiesel.de	600746 600910 372627 320972 1360256
Ärztin für Naturheilverfahren Privatarztpraxis Dr. Martina Grauer Weilhauweg 15 Sprechzeiten nach Vereinbarung	0711 96589700	Evangelisches Pfarramt, Hohenberger Str. 1 Pfarrerin Cordula Modrack, Hohenberger Str. 7 Pfarrerin Dr. Susanne Edel, Hohenberger Str. 7 Katholisches Pfarramt, Weilhauweg 12 Pfarrer Dr. Thomas Begović Evang.-meth. Kirche, Schlossgartenstr. 8 Pfarrer Nowak Flemming	600332 603835 603836 600765 601448
Hebamme Frau Barbara Abele Schlosshof 3/2	68685	Bürgermeisteramt Kirchentellinsfurt Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.00 - 11.45 Uhr Mo. 15.00 - 18.00 Uhr Mi. geschlossen Di. und Do. 14.00 - 16.00 Uhr	9005-0
Zahnarztpraxis am Rathaus Uta Schramm Rathausplatz 12 Sprechzeiten: Mo. 8:00 - 12:30 und 14:00 - 18:30 Uhr Di/Fr. 8:00 - 14:00 Uhr Mi/Do. 11:30 - 19:00 Uhr Jeden 2. Sa. im Monat: 8:00 - 13:00 Uhr	600836	Schlossmuseum Herr Neudorfer Lehrschwimmhalle, Öffnungszeiten: Di. 18.00 - 21.00 Uhr Mi. 18.00 - 21.00 Uhr Fr. 16.00 - 20.00 Uhr	600836 600765 601448
Zahnarzt Dr. Peter Braunert Schmiedstr. 20 Sprechzeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr Mo. - Do. 14.00 - 18.00 Uhr Fr. nachm. geschlossen	601374	Eintrittspreise: Kinder bis einschl. 15. Lebensjahr 1,00 Euro Erwachsene u. Jugendliche ab 16 Jahren 2,50 Euro Zehnerkarte Kinder 9,00 Euro Zehnerkarte Erwachsene 23,00 Euro Während der Schulferien geschlossen!	900527
Tierärztinnen Dr. Caren Fauser-Leiensegger u. Frauke Michel Wannweiler Str. 44 Sprechzeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr nachm. 15.00 - 18.30 Uhr außer Di. Sa. 10.00 - 12.00 Uhr	680851-0	Gemeindebücherei, Rathausplatz 12 Öffnungszeiten: Di. und Do. 15.30 - 18.30 Uhr Mi. 9.30 - 11.30 Uhr	1385747
Pflegestützpunkt im Landkreis Tübingen Träger: Landkreis Tübingen Außensprechstunde für den Bereich Härten und Kirchentellinsfurt im Rathaus Kusterdingen Kirchentellinsfurter Str. 9 Mittwoch von 12.30 Uhr und nach Vereinbarung - Beratung auch zuhause möglich	0170 3734377	Volksbänke Staatliches Forstrevier Kreisforstamtmann Rolf Neubauer Psychotherapeutische Praxis für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene Gabriela Pflüger Rathausstraße 4	600040 07071 8886318
Rettungshubschrauber Dt. Rettungsflugwacht Alarmzentrale	0711 701070		
Bestattungsunternehmen Flunkert oder in Tübingen	370166 07071 440277		
Deutsches Rotes Kreuz Tübingen	07071 19222		
Deutsches Rotes Kreuz Reutlingen	19222		
Diakoniestation Härten	07071 37411		
Martinshaus, Kirchfeldstr. 19	9084-0		07121 1398699

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Kirchentellinsfurt
Landkreis Tübingen

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Gemeinderats am 26. Mai 2019

Hiermit wird das vom Gemeindewahl Ausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Gemeinderats am 26. Mai 2019 bekannt gemacht:

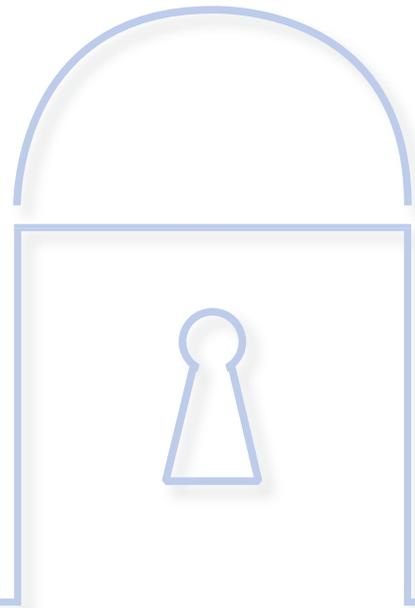
I Wahl des Gemeinderats

1.	Zahl der Wahlberechtigten (A)	4.417
	Zahl der Wähler (B)	2.922
	Zahl der ungültigen Stimmzettel (C)	59
	Zahl der gültigen Stimmzettel (D)	2.863
	Zahl der gültigen Stimmen (E)	38.363

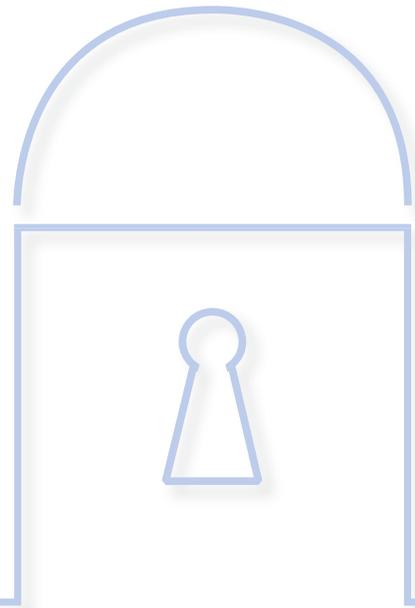
2. Auf die einzelnen **Wahlvorschläge** entfallen

	WV Nr. 1 Kurzbezeichner oder Kennwort FWV		WV Nr. 2 Kurzbezeichner oder Kennwort CDU		WV Nr. 3 Kurzbezeichner oder Kennwort GAL		WV Nr. 4 Kurzbezeichner oder Kennwort SPD	
	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze	Stimmen	Sitze
insgesamt	10.984	4	6.663	2	10.744	4	7.020	3

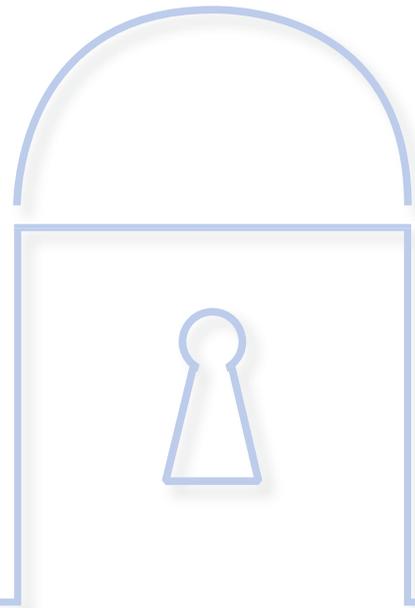
	WV Nr. 5 Kurzbezeichner oder Kennwort KfK	
	Stimmen	Sitze
insgesamt	2.952	1



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.

Kreistagswahl 2019 - vorläufiges Endergebnis Gemeinde Kirchentellinsfurt

Im Wählerverzeichnis insgesamt eingetragene Wahlberechtigte	4.435
Wähler insgesamt	2.928
Ungültige Stimmzettel	68
Gültige Stimmzettel	2.860
Gültige Stimmen insgesamt	13.996

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Wahlvorschläge	Stimmen
01 FWV	4.225
02 Christlich Demokratische Union Deutschlands	1.934
03 GRÜNE	4.026
04 Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2.133
05 TÜL/DIE LINKE	459
06 Freie Demokratische Partei	754
08 Die PARTEI	465

Von den gültigen Stimmen entfielen auf die Bewerber	Stimmen
FWV 101) Hofer, Georg, Ammerbuch	174
FWV 102) Knauss, Bernhard, Kirchentellinsfurt	1.990
FWV 103) Teltschik, Michaela, Dettenhausen	90
FWV 104) Schaible, Sebastian, Ammerbuch	112
FWV 105) Dr. Heusel, Andreas, Kirchentellinsfurt	1.755
FWV 106) Gamerdinger, Stefan, Ammerbuch	72
FWV 107) Klauser, Hans-Martin, Ammerbuch	32
CDU 201) Halm, Christel, Bodelshausen	253
CDU 202) Engesser, Thomas, Dettenhausen	163
CDU 203) Heinzl, Hans-Peter, Kirchentellinsfurt	694
CDU 204) Schaich, Eberhard, Kirchentellinsfurt	587
CDU 205) Janning, Sabine, Dettenhausen	126
CDU 206) Ferber, Jürgen, Ammerbuch	40
CDU 207) Schneck, Peter, Ammerbuch	71
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 301) Setzler, Ruth, Kirchentellinsfurt	1.575
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 302) Rosner, Andreas, Dettenhausen	284
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 303) Bausch, Marie-Luise, Kirchentellinsfurt	1.332
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 304) Dr. Liedy, Benjamin, Ammerbuch	207
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 305) Schmid, Sarah, Ammerbuch	322
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 306) Zander, Christian, Kirchentellinsfurt	206
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 307) Dr. Bleicher, Wolfgang, Ammerbuch	100
SPD 401) Kriegeskorte, Petra, Kirchentellinsfurt	1.066
SPD 402) Dr. Wheeler-Schilling, Thomas, Dettenhausen	96
SPD 403) Kloos, Ulla, Ammerbuch	72
SPD 404) Rukaber, Werner, Kirchentellinsfurt	791
SPD 405) Tatour, Miriam, Dettenhausen	51
SPD 406) Strobel, Helmut, Ammerbuch	38
SPD 407) Braunisch, Wolfgang, Dettenhausen	19

TÜL/DIE LINKE	501) Brixner, Rainer, Ammerbuch	128
TÜL/DIE LINKE	502) Bergmann, Max, Ammerbuch	71
TÜL/DIE LINKE	503) Agler, Tamara, Tübingen	71
TÜL/DIE LINKE	504) Straube, Gregor Julien, Tübingen	60
TÜL/DIE LINKE	505) Bayer, Wilhelm, Tübingen	28
TÜL/DIE LINKE	506) Rahlf, Klaus, Tübingen	10
TÜL/DIE LINKE	507) Strasdeit, Gerlinde, Tübingen	91
FDP	601) Dr. Högsdal, Nils, Dettenhausen	87
FDP	602) Dr. Happersberger, Günther, Kirchentellinsfu	223
FDP	603) Brcic, Davor, Dettenhausen	29
FDP	604) Holder, Marcus, Kirchentellinsfurt	230
FDP	605) Hoffmann, Klaus-Eugen, Kirchentellinsfurt	62
FDP	606) Dr. Kalivoda, Gregor, Kirchentellinsfurt	123
Die PARTEI	801) Bartel, Dennis, Dettenhausen	106
Die PARTEI	802) Mulot, Agathe, Tübingen	70
Die PARTEI	803) Mulot, Thomas, Tübingen	56
Die PARTEI	804) Benzing, Anna, Kirchentellinsfurt	160
Die PARTEI	805) Boehme, David, Tübingen	73

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

am Donnerstag, 6. Juni 2019, um 19.00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses

Die nächste öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am Donnerstag, 6. Juni 2019, um 19.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses statt. Hierzu wird die Bevölkerung freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Baugesuche/Bauvoranfragen
 - 1.1 Baugesuch auf Erhöhung eines vorhandenen Geräteschuppens, Anlegen eines Bäderepools, Erstellung eines Geräteschuppens, Fronetstraße 40
 - 1.2 Baugesuch auf Ausbau des Dachgeschosses und Errichtung einer Dachgaube, Obere Birke 35, Kirchentellinsfurt
 - 1.3 Sonstige Baugesuche/Bauvoranfragen
2. Erweiterung Kindergarten Regenbogen
Bauleistungen; Vergabe
3. Einrichtung eines gemeindeeigenen Ökokontos
4. Verschiedenes, Bekanntgaben

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Bericht über die öffentliche Sitzung vom 11. April 2019

Hinweis:

Alle öffentlichen Gemeinderatsvorlagen zu einzelnen Tagesordnungspunkten sind auf der Internetseite der Gemeinde www.kirchentellinsfurt.de (Rathaus > Gemeinderat > Archiv Vorlagen) eingestellt.

1. Einwohnerfragestunde (für Einwohner und Jugendliche)

Eine Bürgerin berichtet von einem Vortrag von Herrn Lucke, dem Vorsitzenden des Kreisseniorenrates, bezüglich neuer Wohnformen im Alter mit dem Hinweis, dass die geburtenstarken Jahrgänge älter werden und ein großer Bedarf an Unterbringung bzw. seniorengerechten Wohnangeboten auf die Kommunen zukomme. Auch im Kirchentellinsfurter Masterplan sei deutlich darauf hingewiesen worden. Sie fragt an, ob die Notwendigkeit des rechtzeitigen Planens durch die Gemeindeverwaltung erkannt worden sei.

BM Haug wundert sich über die Frage. Dies sei von Seiten der Verwaltung klar erkannt worden. Es gebe einen entsprechenden Arbeitskreis, welcher eng von der Gemeinde begleitet

werde. Gerade die Situation in der Gemeinde Kirchentellinsfurt sei durch Herrn Lucke sehr gelobt worden. Hier sei man schon sehr viel weiter als in anderen Gemeinden.

Die Bürgerin richtet die direkte Frage an Bürgermeister Haug, ob er dazu beitragen wolle, dass wir und zukünftige Generationen derartig degenerieren, dass wir statt durch Streuobstwiesen und landwirtschaftlich hochwertige Flächen zu spazieren, unsere Freizeit auf einem Aussichtsturm mitten in einem angeblich ökologisch aufgehübschten Gewerbegebiet verbringen und uns dabei noch über Ökopunkte freuen.

BM Haug erwidert, dass es sich hier um eine sehr provokante und einseitige Frage handle. Es werde später beim entsprechenden Tagesordnungspunkt deutlich, dass es um ein sehr komplexes Thema gehe. Es gehe nicht darum, einfach zu sagen, dies oder jenes möchte man nicht. Sondern alles bedürfe eines Abwägungsprozesses in verschiedensten Richtungen. Was sie äußere, seien Ideenskizzen, die man in der Zukunft weiter ausarbeiten sollte. Selbst wenn dieses so käme, glaube er nicht, dass die Menschheit dadurch degeneriert werde. Er möchte gerne zurückspeiegeln, dass es auch durchaus in der Vergangenheit Themen gab, in denen man den Untergang des Abendlandes fast heraufbeschwor. Beispiele seien „Niemals B 27 vierspurig im Neckartal, niemals Südring“. Heute hätte man beides. Jede Diskussion bedarf einer guten, in die Zukunft gerichteten Abwägung mit den verschiedensten Faktoren, die in der Gesamtverantwortung für die Gemeinde zu betrachten seien. Dies seien Dinge, die innerhalb der Verwaltung und des Gemeinderats erarbeitet werden und die auch mit der Bürgerschaft zu erarbeiten seien. Ein einfaches Ja oder Nein auf diese provokante Frage könne es nicht geben.

Ein Bürger spricht darauf an, dass die entscheidenden Vertragspartner bezüglich des Baggersees seit 2015 im Gespräch seien. Die Bürger und Bürgerinnen seien verwundert, dass keinerlei Planungsrate im Haushalt 2019 bzw. der mittelfristigen Finanzplanung für den Baggersee vorgesehen sei. Seine Frage sei, wann, in wie vielen Sitzungen und mit welchen Ergebnissen die neue Gestaltung der Pachthöhe Thema im öffentlichen Gemeinderat gewesen sei. Er verweist auf die Gemeindeordnung, welche vorrangig die Öffentlichkeit von Verhandlungen vorsehe. Nichtöffentlichkeit werde nur in seltenen Fällen geduldet. Daher stelle sich die Frage, ob gegen diesen Öffentlichkeitsgrundsatz verstoßen worden sei. Die weitere Frage sei, warum durch die Gemeinde nach vier Jahren bereits mehrere Hunderttausend Euro in das Projekt investiert worden seien, wenn man jetzt aus der Presse erfahre, dass grundlegendste

Vertragsbedingungen zwischen den Partnern bis heute nicht geklärt seien. Weiter fragt er, ob ein Alternativkonzept „naturnaher Badesees“, was viele befürworten würden, bereits in der Schublade liege.

BM Haug stimmt zu, dass der Grundsatz der Öffentlichkeit im Gemeinderat zu wahren sei. Es gebe jedoch auch Sachverhalte, welche nichtöffentlich zu diskutieren seien. Dies seien insbesondere Tatbestände, welche die Rechte Dritter berühren. Pachthöhen und Vertragsdetails seien stets solche Angelegenheiten, welche nichtöffentlich zu diskutieren und zu beschließen seien. Daher liege hier kein Verstoß gegen den Grundsatz der Öffentlichkeit vor. Auf die Aussage, dass viele ein Alternativkonzept befürworten würden, erläutert er, dass es Beschlüsse des Gemeinderates gebe, welcher das Gestaltungsorgan der Gemeinde Kirchentellinsfurt sei. Die Beschlüsse des Gemeinderates seien umzusetzen und dies habe die Verwaltung getan. Wie es am Baggersee weitergehe, werde im Laufe der Sitzung diskutiert. Auf nochmalige Rückfrage des Bürgers erwidert er, dass ein genehmigter Bebauungsplan in der Schublade liege. Dies sei das Konzept und darum gehe es.

Ein Bürger möchte nachfragen und bestätigt wissen, ob die Gemeinde an dem bisherigen Plan festhält, auch wenn dieser sich im Moment nicht realisieren lasse. Er fragt, ob in nichtöffentlicher Sitzung dahingehend etwas besprochen worden sei. Ihm würde es nicht gefallen, wenn das Projekt fallengelassen werde.

BM Haug erläutert, dass er aus nichtöffentlichen Sitzungen nichts berichten könne. Es sei in der Tat so, dass der Gemeinderat stets so abgestimmt habe, dass 13 Stimmen für ein bestimmtes Konzept waren und meistens 2 Stimmen dagegen. Das Bebauungsplanverfahren sei abgeschlossen. Es müsse lediglich in Kraft gesetzt werden.

Ein Bürger fragt nach, ob die Gemeinde die Flurneueordnung weiterführe, obwohl der vorgesehene Betrag in Höhe von 36.000 Euro bereits überschritten werde. Die Frage sei, ob der Gemeinderat darüber entscheide.

Laut BM Haug werde die Flurneueordnung Gegenstand einer Gemeinderatssitzung sein. In dieser werde dann über die verschiedenen Varianten geredet und in öffentlicher Sitzung Beschluss gefasst werden.

2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es gibt keine nichtöffentlichen Beschlüsse bekanntzugeben. Der Tagesordnungspunkt 4 wird vorgezogen, da Teilnehmer für den Tagesordnungspunkt 3 sich durch eine anderweitige Sitzungsteilnahme etwas verspäten. Das Gremium ist mit diesem Vorgehen einig.

4. Weiteres Vorgehen der Gemeinde mit dem Badebetrieb am Baggersee (Epple-See) als öffentliche Einrichtung

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 14/2019. Er begrüßt den Ersten Landesbeamten Herrn Messner und Herrn Rechtsanwalt Zier am Sitzungstisch.

Er führt ein, dass das Thema Baggersee schon sehr lange kontrovers und emotional diskutiert werde. Der See sei nahezu vollständig in privatem Eigentum. Ohne die Einwilligung der Eigentümer könne dort wenig bis nichts passieren. Es gelte dort das sogenannte Gemeingebrauchsgebot. Der See sei für die Badenutzung freizuhalten. Es gebe zum Beispiel keine Möglichkeit, diesen einzuzäunen, wie dies beim Mayer-See der Fall sei. Vor zwanzig Jahren seien vertragliche Bedingungen gefasst worden, welche der Gemeinde hohe Risiken anheimstellten. Hier ging es um Verkehrssicherungspflichten, um Auflagen, wie der Betrieb offenzuhalten sei. Weitere spezifische Entwicklungen machten den Einsatz eines Securitydienstes notwendig. Dadurch konnte man die Situation in den Griff bekommen und auch das Betretungsverbot der Schutz-zonen durchsetzen. Es sei zu betonen, dass man stets auf die Eigentümer angewiesen sei. Das Bebauungsplanverfahren sei satzungsbekannt. Der Bebauungsplan ermögliche viele Nutzungen. Er gehe einher mit verschiedenen Restriktionen aufgrund des Naturschutzes. Die Eigentümer seien stets informiert gewesen und bis vor Kurzem habe es so ausgesehen, dass eine Einigung hinzubekommen sei. Nachforderungen der Eigentümer hätten jedoch eine Nutzung in der Form schwierig gemacht. Der bisherige Pachtvertrag sei aufgrund der Kündigung zum 31.12.2018 als Grundlage weggefallen. Ein neuer

Pachtvertrag sei wegen der hohen Nachforderungen nicht zustande gekommen. Wenn die Gemeinde aus dem Badebetrieb aussteige, müsse dies öffentlich verkündet werden. Aus den bestehenden Satzungen habe die Gemeinde nach wie vor hoheitliche und ordnungsrechtliche Konsequenzen zu tragen. Die Verkehrssicherungspflicht würde bei einem völligen Rückzug der Gemeinde auf Epple Kiesbaggerei zurückfallen. Der Securitydienst soll weiter vor Ort sein, um der ordnungsrechtlichen Verantwortung gerecht zu werden.

Herr Messner führt aus, dass die Gemeinde derzeit eine öffentliche Einrichtung am Baggersee betreibe und daher die Verantwortung bei der Gemeinde liege. Durch den bisherigen Pachtvertrag wurde die Verkehrssicherungspflicht, welche eigentlich beim Eigentümer liege, auf die Gemeinde übertragen. Da dieser Pachtvertrag gekündigt sei, liege die Verkehrssicherungspflicht nun bei den Eigentümern. Es sei zwingend notwendig, dass die Gemeinde öffentlich bekunde, dass dies zukünftig keine öffentliche Badeeinrichtung mehr sei. Jeder Anschein, dass es sich weiterhin um eine öffentliche Einrichtung handle, müsse vermieden werden. Darauf müsse unter anderem durch die Anbringung von Schildern hingewiesen werden. Alle von der Gemeinde eingebrachten Einrichtungen wie Einstiegshilfen, Abfallbehälter, Toilettencontainer etc. müssen zurückgebaut werden. Damit werde deutlich gemacht, dass die Verkehrssicherungspflicht auf die eigentlich Verantwortlichen zurückgeführt ist.

BM Haug ergänzt, dass man über den Verlauf des Bebauungsplanverfahrens sehr deutlich gemacht habe, was die Ziele seien. Für eine Einigung bedürfe es beider Partner und es werde schwierig, wenn ein Partner kurz vor Zielerreichung Forderungen stelle, welche völlig inakzeptabel seien. Die Gemeinde müsse sich zurückziehen. Gesprächsbereitschaft bestehe von Seiten der Gemeinde weiterhin.

GRin Weitbrecht äußert sich sehr erstaunt, dass man jetzt erfahre, dass Bürger und Besucher aus der Umgebung bestraft würden, weil sich das Wakeboardtourismuskonzept nicht wie gedacht durchsetzen lasse. Die Idee, die komplexe Gemengelage durch die Wakeboardanlage lösen zu können, habe man falsch eingeschätzt. Eine Intensivierung der Nutzung würde alles komplizierter machen. Alle Benutzer sollen sich aus ihrer Sicht der Wakeboardanlage unterordnen und Verluste eingehen. Es handle sich um mehr Verlierer, als sich der Gemeinderat vorstellen könne. Verlierer seien die Angler, die Schwimmer, die Grundstücksbesitzer, die Segler und alle Menschen, welche sich eine naturnahe Badestelle wünschen. Die größeren Verlierer seien die Fische, die Vögel, Fledermäuse und viele andere Arten. Der Schwarze Peter solle den Eigentümern zugeschoben werden. Dies sei nicht korrekt. Sie trage es nicht mit, mit dieser Gemeinderatsvorlage Druck ausüben zu wollen. Der wahre Grund, warum das Projekt auf der Kippe stehe, sei, dass der Investor noch kein tragfähiges Baugesuch vorgelegt habe und die gegebenen Versprechen nicht einhalte. Außerdem scheine es beim Investor finanzielle Probleme zu geben. Solchen Modellen sollte man nicht zustimmen. Der Gemeinderat sollte heute innehalten und einen neuen Weg einschlagen. Als Vergleich bringe sie das positive Beispiel der alten Turnhalle, welche abgerissen werden sollte. Die Halle werde mittlerweile durch bürgerschaftliches Engagement weiterbetrieben und genutzt. Bezüglich des Sees könnte man auch in diese Richtung denken. Sie rufe daher die Zuhörer auf, eine Bürgerinitiative Baggersee Kirchentellinsfurt zu gründen. Dies werde auch in der Presse veröffentlicht. Zusammen mit der Gemeinde solle dann ein konstruktives Konzept entwickelt werden. Sie richte die dringende Bitte an die Gemeinde, nicht aus dem Betrieb des Badebetriebs auszusteigen. Es solle eine Lösung gesucht werden, welche menschen- und naturverträglich sei.

BM Haug entgegnet, dass sich dies sehr schön anhöre, dass dieser Vortrag jedoch voller Behauptungen sei, welche nicht haltbar seien. Um ein für alle Mal mit der Mär aufzuräumen, dass der Verein TuHaKi für das Dorf die alte Turnhalle gerettet hat, ist zu sagen, dass die alte Turnhalle zur Disposition stand, als die neue Halle gebaut wurde. Das sei richtig. Man habe verschiedene Modelle überlegt, wie mit der alten Turnhalle umzugehen sei. Auch dies sei richtig. Die finanzielle Lage der Gemeinde sei damals eine völlig andere gewesen. Es war eine finanzielle Situation, in welcher über jedes Projekt mehr-

fach nachgedacht werden musste. Dann müsse es erlaubt sein, darüber nachzudenken, ob eine alte Turnhalle abgerissen werde oder wie man sie weiterbetreiben könne. Dass diese Lösung gefunden wurde, ist sicherlich eine solche, welche sich im Nachhinein als gut herausgestellt hat. Aber man sollte doch die Dinge so benennen, wie sie wirklich sind. Stets zu behaupten, dass der Betrieb einer Wakeboardanlage nur zu Unheil führe, dies empfinde er als unredlich. Die Eigentümer als Verlierer darzustellen, verwundere ihn. Dies könne nur bedeuten, dass man den Verlauf der Gespräche nicht verfolgt habe bzw. einseitig betrachte. Er habe ein völlig anderes Bild davon. Auch die Angler seien nicht die Verlierer. Auch dies sei eine Mär, welche gerne verbreitet werde.

GRin Bausch hat Bedenken, der Gemeinderatsvorlage zuzustimmen. Ihr gesamter Freundeskreis würde den Baggersee nutzen. Mit dem Zustand, der durch den Einsatz des Securitydienstes entstanden sei, sei sie sehr zufrieden. Man müsse sich klarmachen, dass die heutige Entscheidung weitreichende Konsequenzen habe.

BM Haug weist darauf hin, dass es zweier Beteiligter bedürfe, um sich zu einigen.

Herr Zier ergänzt, dass er ständig mit dem Anwalt der Epple Kiesbaggerei in Kontakt gewesen sei. Es habe im Lauf der letzten Woche mehrere Gespräche gegeben. Es gab Situationen, wo sich die Bedingungen näher gekommen seien. Im Moment würden jedoch Forderungen gestellt, welche doppelt so hoch seien wie bisher. So sei man auf Seiten der Gemeinde zu weiteren Gesprächen nicht bereit. Der alte Pachtvertrag sei gekündigt, die Bedingungen des neuen Pachtvertrags seien schwer zu schlucken. So gebe es im Moment kein vertragliches Verhältnis.

BM Haug wiederholt sein Unverständnis, wie man unter diesen Voraussetzungen die Eigentümerfamilie als Verlierer sehen könne. Im Miteinander müsse es einen gemeinsamen Weg geben, wenn auch klar sei, dass es über das Bebauungsplanverfahren Restriktionen für die Eigentümer gebe, welche sich monetär ausgleichen lassen. Dies sei völlig legitim. Nun aber zu sagen, dass die Restriktionen nicht angenommen werden und gleichzeitig den monetären Ausgleich in die Höhe zu schrauben, dies sei nicht in Ordnung.

GRin Weitbrecht entgegnet, dass es schon in den Stellungnahmen zum Bebauungsplan nachzulesen gewesen sei, dass die Eigentümer nicht mit den Restriktionen einverstanden seien.

GRin Setzler gibt zu bedenken, dass man über die bereits vor Monaten ausgesprochene Kündigung spreche. Der Gemeinderat wollte eine Vision am Baggersee verwirklichen. Man sei sich im Klaren gewesen, dass es durchaus sein könne, dass dies nicht zustande komme. Sie stehe weiter hinter der Kündigung. Daraus resultiere der Rückzug der Gemeinde. Sie sei bereit, diesen Weg bis zum Ende zu gehen. Die GAL hätte niemals eine Wakeboardanlage gesucht. Dies sei jedoch eine Chance gewesen, dass alle am Tisch bereit waren, an einem Strang zu ziehen. Dies habe es in der jahrzehntelangen Geschichte des Baggersees seither noch nie gegeben. Die Entwicklung durch den Einsatz der Securityfirma war auch in ihrer Sicht sehr gut. Das Südufer habe eine ökologische Chance bekommen. Sie hätte Herrn Jeggel gerne eine Chance gegeben. Wenn es mit ihm nicht klappe, möchte sie jedoch nicht irgendeinen Investor dort haben. Sie werde sich dagegen wehren, dort irgendeine Wakeboardanlage vorgesetzt zu bekommen. Mit den in dieser Gemeinderatsvorlage vorgeschlagenen Rückbaumaßnahmen sei sie einverstanden. Sie fragt, welche Auswirkungen die Kündigung des Pachtvertrages auf die Angler und die Segler hätte.

Laut BM Haug haben die Angler einen Pachtvertrag mit der Kiesbaggerei Epple. Dies werde durch die Gemeinde nicht berührt. Auch die Segler seien davon nicht betroffen.

GR Beckert gibt zu bedenken, dass der angedachte Weg seit langer Zeit die Chance auf eine Veränderung gewesen sei. Die Vorbereitung dazu wäre der Einsatz der Securityfirma gewesen, um geordnete Verhältnisse zu schaffen. Dies habe viel Geld gekostet. Er habe es so verstanden, dass dies wegfallen würde, wenn der Investor da sei. Er erinnert, dass man sich Jahrzehnte Gedanken zum Thema Baggersee gemacht habe. Es habe Zeiten gegeben, wo ein Rundwanderweg gewünscht war und kein Natursee. Dann wurde der Ausbau zum Bade-

see mit der Gemeinde als Träger gewünscht. Dafür habe es auch keine Mehrheit gegeben. Auf die Wakeboardanlage sei das Gremium erstmals mit großer Mehrheit eingegangen. Klar gebe es im Zuge einer solchen Veränderung Änderungen für manche Benutzergruppen. Auf alle Fälle sehe er hier nicht die Eigentümer als Verlierer. Die Konsequenzen aus der Kündigung des Pachtvertrages seien durch die Gemeinde zu ziehen. Er hoffe, auch in der jetzigen Situation noch eine Einigung zu finden. Konsequenterweise müsse man auch den Parkplatz schließen. Er bedauere, dass es nicht geklappt habe. Der Vorlage werde er zustimmen.

BM Haug erläutert, dass am See Gemeingebrauchsgebot herrsche. Dadurch werden immer Besucher angezogen. Der Parkplatz werde die Achillesferse sein. Die Gemeinde müsse darauf achten, dass keine verkehrliche Situation entstehe, welche zu Ärger führe. Deshalb habe man sich geeinigt, den Parkplatz offen zu lassen. Dieser werde auch genutzt, um in den Schönbuch zu wandern. Auch die Angler würden diesen nutzen.

GR Rukaber verweist auf die jahrzehntelange Vorgeschichte zum Thema Baggersee. Die Verständigung auf das Konzept der Wakeboardanlage sei nicht ohne Weiteres zustande gekommen. Man müsse dies vor dem Hintergrund der langen Vorgeschichte sehen. Erstmals habe man im Gemeinderat eine Mehrheit für ein Konzept finden können. Er sei froh, dass der Pachtvertrag gekündigt wurde, und in dieser Sitzung gehe es darum, den Vollzug zu bekräftigen. Der Grund für die mehrheitliche Meinung des Gemeinderates, den Bebauungsplan aufzustellen, lag in der Überlegung, dass die Gemeinde Jahrzehnte jede Menge Geld geleistet habe. Das Defizit am Baggersee gebe es seit über dreißig Jahren. Hier sei man immer der Meinung gewesen, dass dieses zu hoch sei und man auch bedenken müsse, dass viele Gäste von außerhalb kommen. Gleichzeitig hätten die Eigentümer Pflichten, welche sie zu tragen gehabt hätten, nicht wahrgenommen. An den Parkgebühren hätten sie jedoch partizipiert. Er sei dafür, den Ausstieg wie dargestellt durchzusetzen.

GR Wolpert-Gottwald schließt sich seinem Vorredner an. Aus seiner Sicht hätten die Seebesitzer über Jahrzehnte profitiert. Sie hätten die Pacht der Gemeinde und die der Angler eingenommen. Dagegen hätten sie sich in all den Jahrzehnten um nichts gekümmert, was ihre Pflichten anging. Dies müsse man deutlich so sagen.

GRin Kriegeskorte findet es schwierig, in öffentlicher Sitzung über ein Thema zu beschließen und in nichtöffentlicher Sitzung zum gleichen Sachverhalt eine weitere schwerwiegende Entscheidung zu treffen. Zum jetzigen Zeitpunkt der Entscheidungsfindung könne sie so nicht zustimmen.

BM Haug erläutert, dass der Gemeinderat der Kündigung bereits zugestimmt habe. Beim heutigen Beschluss gehe es um die Konsequenzen aus dieser Kündigung. Daher müsse man nach außen hin dokumentieren, dass der Badebetrieb an die Eigentümer zurückfällt oder weiterhin durch die Gemeinde, auch in einem vertragslosen Zustand, durchgeführt wird. Er verweist auf den Beschlussvorschlag der Gemeinderatsvorlage 14/2019. Es seien die in der Vorlage genannten Maßnahmen zu vollziehen, welche aus der Kündigung resultieren. Es sei auch mit zu beschließen, dass grundsätzlich ein Securitydienst für die ordnungsrechtlichen Aufgaben für das Jahr 2019 beauftragt werde. Weiter sei zu beschließen, dass der Parkplatz von 6.00 bis 22.00 Uhr offengehalten werde.

Abschließend fasst das Gremium mit 12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen mehrheitlich folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Umsetzung der genannten Maßnahmen am Baggersee (Epple-See) zu.

3. Neuaufstellung Flächennutzungsplan – Prüffläche Mahden II

3.1 Sachstandsbericht

BM Haug begrüßt die Herren Wilke und Wurster am Sitzungstisch. Es handle sich hier um ein sehr wichtiges Zukunftsthema. Es gehe im folgenden Sachstandsbericht um die Prüfflächen im Gebiet Mahden II. Im Dezember 2014 sei im Bezirksgemeinderat Altenburg die Gewerbeflächenoffensive der Stadt Reutlingen vorgestellt worden. Danach habe es auch

einige Gespräche zwischen der Stadt Reutlingen und der Gemeinde gegeben. Im Oktober 2016 habe der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung beschlossen, dass die Flächen „Erweiterung Mahden“ und „Erweiterung Mahden 2“ als Prüfflächen in den Vorentwurf des Flächennutzungsplanes aufgenommen werden sollen. Der Flächennutzungsplan werde im Moment neu aufgelegt. In die Zukunft gerichtet, würden hier Flächen ausgewiesen, welche bebaut werden könnten. Zum Prüfauftrag werde nun folgend Herr Wurster informieren. Herr Wilke, Geschäftsführer der kommunalen Erschließungsgesellschaft und gleichzeitig Wirtschaftsförderer der Stadt Reutlingen, werde weitere Informationen geben.

Herr Wurster erläutert die eingegangenen Stellungnahmen. Die dazugehörige Präsentation ist der Niederschrift als Anlage beigefügt. Der Nachbarschaftsverband habe im Jahr 2017 den Flächennutzungsplanvorentwurf beschlossen. Damit sei man in die frühzeitige Beteiligung gegangen. Dazu habe es öffentliche Informationsveranstaltungen sowohl in Kirchentellinsfurt als auch in Reutlingen gegeben. Es seien umfangreiche Stellungnahmen eingegangen seitens der Behörden und auch seitens der Öffentlichkeit. Er führt aus, dass der Flächennutzungsplan ein vorbereitender Bauleitplan sei. Er sei behördenverbindlich und stelle keine Verbindlichkeit für die Grundstückseigentümer her. Der Flächennutzungsplan diene der Bevorratung von Siedlungsentwicklungsflächen. Das Gebiet Mahden I sei mittlerweile restlos ausverkauft. Die Firma Kaizhong Vogt werde aus der Reutlinger Kernstadt nach Mahden umsiedeln. Am Beispiel Mahden I könne man die Zeitschiene darstellen. Dieses Gebiet sei 1976 erstmalig in den Flächennutzungsplan aufgenommen worden. Und nun nach 43 Jahren sei der letzte Teil dieses Gebietes verkauft. Der Bebauungsplan Mahden I Kirchentellinsfurt stamme aus dem Jahr 1996. Aus den Stellungnahmen sei hervorgegangen, dass der vegetative Grünzug berücksichtigt werden müsse. Weiter sei das geschützte Biotop „Mahdenbach“ erhalten worden. Ein weiteres Thema sei die Bodenqualität. Bezüglich des Themas vegetativer Grünzug und Mahdenbach werde eine Flächenreduzierung um ca. 2 Hektar vorgeschlagen. Bezüglich der Aufenthaltsqualität im Gewerbegebiet sei zu betonen, dass es sich nicht um eine Spiegelung von Mahden I handle. Im ökologischen Bereich müsse viel mehr getan werden, als es in der Vergangenheit üblich gewesen sei. Das Büro Zero Emission sei hier beratend tätig. Zur Topographie sei zu sagen, dass das Gebiet sehr steil sei für eine Gewerbegebietsentwicklung. Aus städtebaulicher Sicht sei es durchaus möglich, solche Gebiete zu beplanen. Es stelle sich dann die Frage, wie es terrassiert werden könne. Er kenne Gewerbegebiete, welche durchaus steiler seien. Bezüglich des Themas Mobilität sei darauf hinzuweisen, dass das Gebiet Mahden ab September diesen Jahres durch das Reutlinger Stadtbuskonzept noch besser erschlossen werde. Bezüglich der verkehrlichen Erschließung gebe es die eindeutige Empfehlung an die zuständigen Gremien, diese Gebietsentwicklung nur mit einer verkehrlichen Erschließung der B 464 in Fahrtrichtung Tübingen zu ermöglichen. Zum Thema Klima sei es so, dass jede Fläche im Außenbereich ein Kaltluftstehungsgebiet sei. Grundsätzlich sei es so, dass die Kaltluft in Richtung Mahdenbach abfließe und der größte Teil entlang der B 464 in Richtung Neckartal abfließe. Zum Regenwassermanagement sei zu sagen, dass nicht mehr Regenwasser nach Altenburg abfließen solle, als dies bisher der Fall sei. Die Abstände zum Geflügelhaltungsbetrieb müssten bei der Entwicklung eines Bebauungsplanes geprüft werden. Sofern das Verfahren weitergehe, werden diese Prüfergebnisse nochmals in die Beteiligung gegeben.

Herr Wilke führt als Leiter der Wirtschaftsförderung der Stadt Reutlingen aus, dass es nicht darum gehe, jetzt bestehende Nachfragen nach Gewerbegebieten zu befriedigen. Es gehe darum, ob künftige Generationen in diesem Gebiet Planungen vornehmen können. Er weist darauf hin, dass man sich von den Vorstellungen der bisherigen Gewerbegebiete lösen müsse. Es würden dort keine Kästen aufgestellt, wie das früher der Fall war. Neue Gewerbegebiete hätten eher parkähnlichen Charakter. Man werde zukünftig gänzlich andere Gewerbegebiete vorfinden.

GR Beckert überlegt sich, einen Antrag zur Geschäftsordnung zu stellen. Der vorliegende Antrag (siehe 3.2) sei eindeutig

von einer großen Mehrheit unterschrieben, welche das Gebiet Mahden II aus dem Flächennutzungsplan herausnehmen möchte. Er frage sich, warum man die ganzen Vorträge dann noch anhören und diskutieren müsse.

GR Heusel verweist darauf, dass im Antrag von Beratung und Abstimmung die Rede sei. Außerdem möchte er der Legende, dass man nicht mit der Bevölkerung geredet habe, entgegen treten. 2014 wurde das Thema in Altenburg vorgestellt. 2016 wurde es im Kirchentellinsfurter Gemeinderat öffentlich behandelt. 2017 habe es eine Infoveranstaltung in der Richard-Wolf-Halle gegeben und 2018 habe man das Ergebnis öffentlich im Rathaus Reutlingen vorgestellt. Seit 2018 werden diese Ergebnisse öffentlich diskutiert. Die Behauptung, dass man mit der Bevölkerung dieses Thema nicht besprochen hätte, würde durch die andauernde Wiederholung auch nicht wahr.

GR Rukaber weist darauf hin, dass der heutige Sachstandsbericht ein guter Weg sei, um alle auf den gleichen Informationsstand zu bringen. Aus seiner Sicht solle man heute die entsprechenden Fragen stellen und auch diskutieren. Es müsse unbedingt die Zeitschiene im Auge behalten werden. Tatsächlich handle es sich um eine sehr langfristige Entscheidung. Er sei kein Verfechter von Mahden II, möchte aber erst dann entscheiden, wenn er genügend Informationen habe, was dies für die Zukunft bedeute. Er spricht sich dafür aus, sich eingehend zu informieren.

GRin Setzler stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung. Die Vorstellung zum Thema „ökologische Gewerbegebiete“ solle maximal 10 Minuten dauern. Danach gebe es noch eine Rednerliste und jeder Redner habe maximal 3 Minuten Redezeit. Danach solle abgestimmt werden.

Der Antrag von GRin Setzler wird mit 10 Nein-Stimmen, 2 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

BM Haug begrüßt die Herren Wolf vom Büro Zero Emission am Sitzungstisch. Herr Wolf berichtet über das Thema „ökologische Gewerbegebiete“. Es gehe um das Spannungsfeld Wirtschaft und Umwelt. Gewerbegebiete sollen heutzutage auch attraktive Umfelder für die Arbeitnehmer sein. Die Erschließung solle sensibel erfolgen. Sie würden auch in bestehenden Gewerbegebieten nach Verbesserungen suchen. Die Gewerbegebiete sollen durchlässig werden.

GRin Kriegeskorte findet die Planungen durch Zero Emission sehr gut. Sie weist darauf hin, dass Gewerbegebiete sich wandeln müssten. Sie fragt an, ob es von Seiten von Zero Emission auch Konzepte für alte Industriegebiete gebe. Auch dem Industriegebiet Mahden I würde eine solche Entwicklung gut tun. Herr Wolf bejaht, dass sie auch bereits bestehende Gebiete umplanen würden.

BM Haug bedankt sich bei den Herren Wolf für ihre Präsentation und bittet die Herren Wilke und Wurster wieder an den Sitzungstisch.

GR Rukaber konstatierte, die Aufnahme der Bedingung, die verkehrliche Anbindung an die B 27 zu gewährleisten, sei ein Fortschritt zur jetzigen Situation. Er fragt an, ob es von Seiten der Stadt Reutlingen eine Zeitschiene gebe, wann man von dortiger Seite in ein Bebauungsplanverfahren gehen möchte. Laut Herrn Wurster gebe es derzeit keinen Zeitplan dazu. Im Moment hätten der Flächennutzungsplan und die Ausschöpfung innerstädtischer Bereiche Vorrang. Er schätze, dass bis zu einem Bebauungsplan „Mahden II“ 20 Jahre ins Land gehen können.

Es wurde gesagt, dass die Fläche um ca. 2 Hektar reduziert werden solle. GRin Kriegeskorte fragt an, wie groß das geplante Gebiet im Moment sei und welche Größe Mahden I im Vergleich dazu habe.

Laut Herrn Wurster habe das Gebiet Mahden II derzeit 12,4 Hektar auf Reutlinger und 20,4 Hektar auf Kirchentellinsfurter Gemarkung. Auf beiden Seiten werde man jeweils 2 Hektar streichen müssen. Das bestehende Gewerbegebiet Mahden habe ca. 25 Hektar.

GR Beckert fragt an, ob die Vorprüfung abgeschlossen sei oder ob da noch etwas nachkomme. Laut Herrn Wurster sei die Vorprüfung abgeschlossen. Die Einwendungen seien nun einzuarbeiten. Danach erfolge nochmals die Beteiligung der Behörden und der Öffentlichkeit.

GR Wolpert-Gottwald erklärt, dass er sich bei der heutigen Abstimmung enthalten werde, obwohl er den Antrag mit unter-

schrieben habe. Solch weitreichende Entscheidungen möchte er dem nächsten Gemeinderat nicht vorgeben.

BM Haug betont, dass die Vorprüfung einige Erkenntnisse ergeben habe. Die Feststellung der Bedingung der verkehrlichen Anbindung sowie die Bedingung eines ökologischen Gewerbegebietes seien neue Voraussetzungen für eine mögliche Diskussion und Überlegung.

Er bedankt sich abschließend bei den Herren Wurster, Wilke und Wolf.

3.2 Antrag nach § 34 Gemeindeordnung:

Beratung und Abstimmung über die Herausnahme der in der Gemeinderatsvorlage 42/2016 dargestellten Flächen „Erweiterung Mahden“ und „Erweiterung Mahden 2“ im Zuge der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans des Nachbarschaftsverbandes Reutlingen-Tübingen

BM Haug verweist auf den Antrag vom 11.3.2019. Er gibt das Wort an das Gremium und fragt nach, wer den Antrag vorstellen möchte.

GRin Weitbrecht erläutert, dass sich dieser Antrag nicht gegen etwas richten würde, sondern er stehe für den Erhalt eines hochwertigen Naturraums und hochwertiger Ackerflächen sowie für eine nachhaltige Entwicklung von Gewerbe- und Wohnbebauung in Kirchentellinsfurt. Bereits bestehend im Flächennutzungsplan habe man noch 20 Hektar in der Braike als Mischgebiet unbebaut. Dieses in den kommenden Jahren in der vorgestellten Weise zu entwickeln, könnte sich das Gremium viel eher vorstellen als die Entwicklung auf der grünen Wiese. Dieser Antrag stehe auch für die Erschließung von Industriebrachen, vor allem an verkehrstechnisch günstig erschlossenen Standorten, anstatt der Errichtung immer neuer Gewerbegebiete. Ein politisches Umsteuern sei dringend notwendig.

GRin Bausch erklärt, dass es bei der Entscheidung für neue ökologische Gewerbegebiete um den Flächenverbrauch gehe. Man müsse sicherstellen, dass kommenden Generationen nicht die Zukunft verbaut werde. Mahden I wie auch Mahden II grenze direkt an Altenburg. In erster Linie seien die Altenburger Bürger davon betroffen. Sie gibt zu bedenken, dass die Kirchentellinsfurter nicht erfreut wären, wenn Wannweil ein Gewerbegebiet direkt an Kirchentellinsfurt angrenzend planen würde.

GRin Setzler spricht ebenfalls auf den Flächenverbrauch an. Sie sei den Räten vor ihrer Zeit dankbar, dass sie Flächen vorgehalten haben. Sie möchte dies nun auch tun und signalisieren. Man habe noch Flächen im Mischgebiet Braike. Diese sollen zuerst angegangen werden.

GR Beckert findet es falsch, heute über diesen Antrag abzustimmen. Die Politik dieses Antrages sei es, nicht zu diskutieren, sondern direkt auszustimmen. Dabei seien die Informationen aus der Vorprüfung noch nicht lange öffentlich bekannt. Er verstehe nicht, woher der Druck komme, dies noch in dieser Legislaturperiode beschließen zu wollen. Die meisten Unterzeichner des Antrags würden voraussichtlich auch dem nächsten Gemeinderat angehören. Er werde gegen den Antrag stimmen. Dies bedeute nicht, dass er für oder gegen Mahden II sei. Er hätte jedoch gerne eine sachliche Diskussion auf der Grundlage der Ergebnisse der Vorprüfung geführt.

GRin Kriegeskorte spricht auf die Ausführungen von Herrn Wilke an. Mahden II solle nicht direkt umgesetzt werden. Gleichzeitig sei gesagt worden, dass die Wirtschaft in 20 Jahren anders aussehe. Sie frage sich, ob man in 20 bis 30 Jahren Gewerbeflächen in dieser Größe noch brauche. Auch im bestehenden Gewerbegebiet habe man einen Wandel vor sich. Den ökologischen Ansatz von Zero Emission finde sie sehr gut. Sie frage sich, ob man in so vielen Jahren diese Größe von Gewerbegebiet überhaupt benötige. Fakt sei, dass man heute über den Flächennutzungsplan und nicht über einen Bebauungsplan bezüglich Mahden II beschließe. Der aktuelle Flächennutzungsplan habe bereits die über 100. Veränderung erfahren. Das heiße, dass Änderungen im Flächennutzungsplan immer möglich seien und mit der heutigen Entscheidung nichts verbaut sei. Er könne jederzeit von den entsprechenden Parteien bzw. Handlungspartnern wieder aufgenommen werden. Sie sehe sich als Gemeinderätin am Abschluss einer Legislaturperiode. Sie sehe auch die Verpflichtung darin, jetzt darüber abzustimmen, was über Jahre hinweg angeschaut

und diskutiert wurde, und sich nicht aus der Verantwortung zu ziehen. Sie möchte betonen, dass nicht über eine konkrete Bebauung entschieden werde. Denn dann wäre es wichtig, dass die Bürgerschaft durch Bürgerversammlungen etc. einbezogen werde. Es sei zu bedenken, wie ein Gewerbegebiet in so vielen Jahren später aussehen werde. Das könne heute keiner sagen. Diese Verantwortung, dies jetzt als Industriegebiet zu definieren, könne sie aus den genannten Gründen nicht mittragen.

GR Rukaber äußert, dass man die Meinungsvielfalt auch innerhalb der Fraktion daran sehe, dass er den Antrag nicht unterschrieben habe. Man sei noch nicht am Ende des Denkprozesses, sondern mittendrin. Wenn es um die Aktivierung von Industriebrachen ginge, könne man auf das Schirm-Areal verweisen. Im Moment gehe es jedoch um den Flächennutzungsplan, eine Vorstufe zum Bebauungsplan. Aus seiner Sicht solle man sich das Handeln offen halten. Er möchte nicht mittendrin aussteigen. Er sei der Meinung, dass der Prozess im Moment weiter verfolgt werden solle. Aus seiner Sicht sei der Druck, in der heutigen Sitzung zu entscheiden, auch ein wahltaktisches Argument. Er stelle die Frage in den Raum, ob es verantwortungsvoll sei, heute auszustimmen.

BM Haug bezieht sich auf die durch GRin Weitbrecht benannte Fläche von 20 Hektar Gewerbefläche in der Braike. Im Flächennutzungsplan seien 3,7 Hektar reines Gewerbegebiet und 2,7 Hektar Mischgebiet mit einer Aufteilung von je 50 Prozent Wohn- und 50 Prozent Gewerbebauung, so dass man in der Summe 5,05 Hektar Gewerbeflächen habe und nicht die genannten 20 Hektar.

GR Heusel erinnert, dass er sich schon sehr früh gegen ein Industriegebiet Mahden ausgesprochen habe. Kirchentellinsfurt würde schnell wachsen. Er verordne eine Ruhephase von 20 bis 30 Jahren. Er verweist auf den Vertrag aus dem Jahr 1977, welcher drei verschiedene Gebiete vorsehe: Zone A als bebaute Fläche, Zone B als Erweiterungsfläche und Zone C als Fläche mit dem Ausschluss jeder weiterer Bebauung. Genau diese Zone C solle nun Mahden II werden. Dieser Vertrag zwischen Reutlingen und Kirchentellinsfurt aus dem Jahr 1977 sei einzuhalten.

Abschließend stellt BM Haug folgenden Antrag zur Abstimmung:

Antrag auf Herausnahme der in Gemeinderatsvorlage 42/2016 dargestellten Flächen „Erweiterung Mahden“ und „Erweiterung Mahden II“ im Zuge der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans des Nachbarschaftsverbandes Reutlingen-Tübingen.

Dies wird vom Gremium mit 10 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich angenommen.

5. Sanierung Graf-Eberhard-Schule Bauleistungen; Vergabe

Drei Gemeinderäte verlassen den Sitzungssaal.

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 15/2019.

OBM Lack erläutert die Maßnahme. Die Sanierung der Außenhaut der Graf-Eberhard-Schule für den Bauteil B werde hergestellt. Hierbei würden die Fenster erneuert und eine Wärmedämmung im Fassadenbereich angebracht. Zusätzlich werde eine weitere PV-Anlage installiert. Die wesentlichen Arbeiten werden in den Sommerferien stattfinden und eng mit der Schule abgestimmt. Mit den Ergebnissen der Ausschreibung werde die Kostenberechnung über das Gesamtprojekt eingehalten.

Abschließend fasst das Gremium mit 12 Ja-Stimmen (3 Mitglieder des Gremiums sind nicht im Sitzungssaal anwesend) **einstimmig folgenden Beschluss:**

Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten an den günstigsten Bieter:

**Rohbauarbeiten
Decke Pausenhalle
Metallbauarbeiten
Fensterbauarbeiten
Gerüstbauarbeiten
Putz- und Stuckarbeiten WDVS
Elektroarbeiten**

**Henzler Bau GmbH
Holzbau Loos
Fa. Wagner GmbH
FT-Vilstal GmbH
Baisch GmbH
FAS Neagos GmbH
Elektro Breitling**

6. Sanierung Schloss Bauleistungen; Vergabe

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 16/2019. OBM Lack erläutert, dass ein erstes Paket von Gewerken zusammengestellt wurde. Noch vor der Sommerpause sollen weitere Gewerke vergeben werden. Er ergänzt, dass die Vergaben innerhalb der Kostenberechnung aus dem Jahr 2018 liegen.

Das Gremium fasst mit 14 Ja-Stimmen (1 Mitglied des Gremiums ist nicht im Sitzungssaal anwesend) **einstimmig folgenden Beschluss:**

Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten an den günstigsten Bieter:

Gerüstbauarbeiten	Fa. Mönch Gerüstbau GmbH, Asperg
Restauratorische Zimmerarbeiten und Dachdeckerarbeiten	Fa. Holzbau Timo Linhart, Reutlingen-Oferdingen
Aufzüge	Fa. Schmitt + Sohn Aufzüge GmbH, Tübingen
Heizungsarbeiten	Fa. Maier, Köngen
Sanitärinstallation und Lüftung	Fa. Necker, Walldorfhäslach
Elektroarbeiten	Fa. Elektro Haußmann, Tübingen-Pfrondorf

7. Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 17/2019. OBM Lack erläutert, dass durch die neuen gesetzlichen Vorgaben der Gutachterausschuss die notwendigen Verkaufsfälle nicht mehr vorweisen könne. Außerdem würden die Aufgaben nach den §§ 192 bis 197 BauGB immer komplexer. Diese Aufgaben könnten durch einen kleinen Gutachterausschuss nicht mehr erbracht werden. Deshalb sei ein Zusammenschluss dringend notwendig. Die Stadt Tübingen habe nun angeboten, die Geschäftsstelle eines interkommunalen Gutachterausschusses zu bilden. Die örtlichen Gutachter blieben erhalten. In der Zeit bis zur Zusammenführung Anfang 2020 würden keine weiteren Gutachten erbracht und keine neue Richtwertkarte erstellt.

Abschließend fasst das Gremium mit 15 Ja-Stimmen einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Zusammenschluss der Gutachterausschüsse in der dargestellten Form zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, die notwendige öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit der Stadt Tübingen abzuschließen.

8. Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderats

GRin Kriegeskorte spricht auf die mobile Geschwindigkeitsanzeige an, welche im Bereich der Neuen Steige aufgestellt werden sollte. Dies sei in einer der letzten Sitzungen thematisiert worden. Sie fragt, wann dies vorgesehen sei. Sie weist darauf hin, dass der sogenannte Smiley derzeit in der Peter-Imhoff-Straße im Bereich der Verlängerung stehe. Es wäre besser, wenn dieser zwischen dem Hochhaus und der katholischen Kirche stehen würde, da dieser Bereich wesentlich frequentierter sei.

OBM Lack teilt mit, dass die mobile Geschwindigkeitsanzeige nach der Verwendung in der Peter-Imhoff-Straße in der Karlstraße und dann in der Neuen Steige eingesetzt werde. GRin Setzler fragt, was aus der Anregung von GRin Bausch bezüglich eines Festes zur Einweihnung der Dorfstraße geworden sei.

OBM Lack erläutert, dass am 11.5.2019 der Tag der Sanierung sei. Der Termin wurde allen Gewerbetreibenden genannt. Von allen Eingeladenen sei nur eine Institution vertreten gewesen. Es werden, auch unter Einbeziehung des Jugendreferenten Herrn Klaus, verschiedene Aktionen angeboten.

9. Verschiedenes, Bekanntgaben

BM Haug gibt bekannt, dass für die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Ortskern III“ ein Zuwendungsbescheid in Höhe von 600.000 Euro eingegangen sei.

Weiter gibt er bekannt, dass im Gemeindeboten vom 28.3.2019 der Sitzungsbericht aus der Gemeinderatssitzung vom 27.2.2019 veröffentlicht wurde. Der Abdruck des Be-

schlusses über die mittelfristige Finanzplanung der Gemeinde Kirchentellinsfurt 2018 bis 2022 werde insofern berichtigt, als der Beschluss mit 10 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme mehrheitlich und nicht, wie in der Veröffentlichung genannt, mit 11 Ja-Stimmen beschlossen wurde.

Lehrschwimmhalle während der Pfingstferien geschlossen

Die Lehrschwimmhalle ist während der Pfingstferien der Graf-Eberhard-Schule in der Zeit vom 10. bis einschließlich 23. Juni 2019 für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen. Der erste Öffnungstag nach den Ferien ist am Dienstag, 25. Juni 2019.

Sporthalle Billinger Allee während der Pfingstferien geschlossen

Die Sporthalle in der Billinger Allee ist während der Pfingstferien der Graf-Eberhard-Schule in der Zeit vom 10. bis einschließlich 23. Juni 2019 für den Übungsbetrieb geschlossen. Der erste Öffnungstag nach den Ferien ist am Montag, 24. Juni 2019.

Notdienst

Bereitschaftsdienst des Bauhofes an den Wochenenden und an den Feiertagen

Für besondere Notfälle außerhalb der täglichen Arbeitszeit und an Wochenenden besteht im gemeindlichen Bauhof ein Bereitschaftsdienst. Bei Wasserrohrbrüchen und sonstigen besonderen Vorkommnissen ist einer der Herren Heinrich Schweitz, Wolfgang Armbruster, Mike Bauer oder Thomas Kiefner unter **Tel. 0151 16344693** erreichbar.

Freiwillige Feuerwehr Kirchentellinsfurt



www.feuerwehr-kirchentellinsfurt.de

Altersabteilung

Am Freitag, 7. Juni 2019, findet unser nächster Monatstreff statt. Beginn ist um **18.30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Gemeindebücherei Kirchentellinsfurt



Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag, 15.30 - 18.30 Uhr

Mittwoch, 9.30 - 11.30 Uhr

Tel. 07121 1385747

E-Mail: Buecherei@Kirchentellinsfurt.de

Onleihe über: www.onleihe.de/neckar-alb

Web Opac App: der Büchereikatalog als Android-App



Bitte beachten

In den Pfingstferien sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten gerne für Sie da - wir wünschen allen großen und kleinen Besuchern frohe Pfingsttage!

Jetzt wird vorgelesen: **Club 4 findet auch in den Ferien statt!**
Dienstag, 11. Juni, 15.00 Uhr, in der Bücherei
Barbara freut sich über kleine daheimgebliebene Zuhörer.

Informationen anderer Ämter



Autorenbegegnung in der Bücherei



Die Bücherei hat in Kooperation mit dem Regierungspräsidium Tübingen, Referat 23 (Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen), die 5. Klassen der Graf-Eberhard-Schule zur Autorenlesung eingeladen. Jochen Till, der von sich behauptet, grauhaft vorzulesen, brachte wie immer einen professionellen Vorleser mit zu seiner Lesung. Das machte die Lesung zu einem außerordentlichen Hörvergnügen, vor allen Dingen, da es sich Jochen Till nicht nehmen ließ, doch selbst mit vorzulesen. So wurden die Stimmen von Luzifer und seinem Sohn Luzi

junior (der viel zu gutmütig ist für die Hölle) sehr lebendig und alle waren mit Spaß bei der Sache. Abwechselnd wurde vorgelesen und viele Fragen wurden gestellt, die die Kinder vorbereitet hatten. Die Fragen wurden dann auch höchstpersönlich und locker von Jochen Till mit viel Humor beantwortet.



57 Stühle sprengten fast den Raum der Bücherei ...

Viel zu schnell vergingen die 90 Minuten, und jeder bekam noch seine Autogrammkarte mit auf den Weg zurück zur Schule. Wen wundert's, dass die Bände Luzifer junior nachmittags schon direkt ausgeliehen wurden. Uns freut es auf jeden Fall. Übrigens: Auch Schüler der 5. Klasse lassen sich noch gerne vorlesen.



Denken Sie an Ihre Jahresgebühr - ohne gültigen Ausweis ist die Nutzung der Onleihe nicht möglich.

Standesamtliche Nachrichten



Geburt

14.5.2019

Samuel Dieterle, Sohn der Bettina Dieterle geb. Zimmermann und des Dominic Dieterle, Kirchentellinsfurt

Sterbefälle

6.5.2019

Heinz Hinrich Corleis, Kirchentellinsfurt

19.5.2019

Kurt Otto Widmaier, Kirchentellinsfurt

Landratsamt Tübingen



Was Hauseigentümer 2019 beachten müssen Anforderungen an Effizienz von Heizungen steigen

Agentur für Klimaschutz erklärt Änderungen bei Gesetzen und Verordnungen

Gesetze und Verordnungen bringen Hauseigentümern in diesem Jahr einige Änderungen: Seit dem 1. Januar 2019 gilt die bundesweite Verpflichtung, alle vor 1996 eingebauten Heizungsanlagen mit einem Energielabel zu versehen. Ist die Heizung bereits seit mindestens 1989 in Betrieb, muss sie meist sogar ganz ausgetauscht werden. Ab 26. September 2019 wird eine weitere Änderung hinzukommen: Das EU-Energielabel für neue Heizkessel zeigt auf einer neuen Skala an, wie effizient das Gerät ist. Die neue Effizienzklasse A+++ kommt hinzu, zwei alte entfallen. Hintergrund der rechtlichen Neuerungen sind verschärfte Anforderungen an die Energieeffizienz und die Klimafreundlichkeit von Heizgeräten. Detaillierte Auskunft zu allen Änderungen erhalten Hauseigentümer direkt bei der Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH, Nürtinger Str. 30, 72074 Tübingen, Tel. 07071 567960, info@agentur-fuer-klimaschutz.de. Rund 70 Prozent der CO₂-Emissionen im Wohnbereich werden durch die Heizung verursacht. Vor allem alte Heizgeräte arbeiten meist ineffizient, verursachen unnötige Betriebskosten und belasten das Klima. Wie effizient die eigene Heizung arbeitet, zeigt das Energie-Effizienzlabel für bestehende Heizkessel: Es veranschaulicht auf einer Skala von grün bis rot, wie sparsam das Gerät mit Energie umgeht. Das 2016 bundesweit eingeführte Effizienzlabel ist für Kessel in bestimmten Altersklassen verpflichtend. In diesem Jahr müssen alle Geräte damit versehen werden, die vor 1996 eingebaut wurden. Im Rahmen der regelmäßigen Kontrollen bringen Schornsteinfeger das Etikett an den Anlagen an. Für Hauseigentümer entstehen keine Kosten. Festgelegt ist die Regelung im Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz (EnVKG). Das Label weist Effizienzklassen von Klasse A++ bis E als Einstufung aus. Im September 2019 steht – wie beim Effizienzlabel für neue Heizungen – die Einführung der Klasse A+++ an.

Gesetzliche Forderung: Ü30-Heizungen austauschen

Ab einer Betriebsdauer von 30 Jahren muss der Heizkessel in der Regel ohnehin ersetzt werden. Das sieht die Energieeinsparverordnung EnEV vor. In diesem Jahr betrifft das Heizungen, die seit 1989 im Einsatz sind. Es bestehen jedoch Ausnahmen: So sind alle Heizkessel mit Niedertemperatur- und Brennwerttechnik von der Regelung befreit. Auch Hauseigentümer, die eine Wohnung in einem Gebäude mit weniger als drei Wohnungen seit einschließlich 1. Februar 2002 selbst bewohnen, müssen der Forderung nicht nachkommen. Gab es einen Eigentümerwechsel nach dem 1. Februar 2002, beträgt die Frist zur Erfüllung für den neuen Eigentümer zwei Jahre. Quelle: KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH, Stuttgart

Unterstützer Spracherwerb gesucht

Haben Sie oder hast Du ein gutes Sprachgefühl und Lust, Menschen aus anderen Kulturen beim Spracherlernen zu unterstützen? Wir suchen in der Gemeinde interessierte Bürgerinnen und Bürger, jung oder alt, die geflüchtete Menschen aus Kirchentellinsfurt beim Deutschlernen unterstützen möchten: ein oder mehrmals die Woche, z.B. für Wiederholungen aus dem Sprachkursbuch, Hilfe bei Grammatikaufgaben, individuelle Konversation etc. Ein Zertifikat über die Dauer kann gerne ausgestellt werden. Bei Interesse und Fragen einfach melden! Kontakt: Florine Arnoldi, Fachdienst für Geflüchtete und Integrationsmanagement für Kirchentellinsfurt Landratsamt Tübingen, f.arnoldi@kreis-tuebingen.de Tel. 07071 207-2028, Mobil 0172 2990819

Fortsetzung siehe Seite 28

gültig ab 03.06.2019

7605 

Kirchentellinsfurt - Kusterdingen - Reutlingen
Linie 104

→ 7605

BAHN Regio Alb-Bodensee, Service-Center Ulm, Karlstr. 31-33, 89073 Ulm, ☎ (0731) 1550-0, www.bahn.de/tr

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen

Fahrtnummer	Montag - Freitag																							
	7605 001	7605 003	7605 005	7605 023	7605 007	7605 011	7605 015	7605 017	7605 021	7605 019	7605 013	7605 027	7605 025	7605 029	0605 011	7605 031	7605 033	7605 049	7605 035	7605 041	7605 063	7605 045	7605 043	
Verkehrsbeschränkungen			ST	FT	ST	ST						FT	ST											
Anmerkungen															R0									
Kirchentellinsfurt, Realschule															11 48	11 58	12 35		12 45					15 25
Kirchentellinsfurt, Bahnhof	○																							
Kirchentellinsfurt, Bahnhof			7 09	7 14	7 18	8 09		8 41	9 41		10 41	10 41		11 41			12 41	12 41			13 41	14 41		
Kusterdingen, Liststr.	5 45	7 14	7 19	7 23	8 14	8 23	8 46	9 46		10 46	10 46		11 46			12 06	12 46	12 46	12 53	13 46	14 46		15 33	
Kusterd., August-Lämmle-Schule	○	5 46	7 15	7 20	8 15	8 24	8 47	9 47		10 47	10 47		11 47			12 08	12 47	12 47	12 54	13 47	14 47		15 34	
Kusterd., August-Lämmle-Schule		5 46		7 21	7 25	8 15	8 24	8 47	9 47		10 47	10 47		11 47			12 09	12 48	12 48	12 54	13 47	14 47		15 35
Kusterdingen, Mozartstr.	5 47			7 22	7 26	8 16	8 25	8 48	9 48		10 48	10 48		11 48			12 10	12 49	12 49	12 55	13 48	14 48		15 36
Kusterdingen, Altes Rathaus	5 49			7 24	7 28	8 18	8 27	8 50	9 50		10 50	10 50		11 50			12 12	12 51	12 51	12 57	13 50	14 50		15 38
Wankheim, Helleräcker	5 52					8 30					10 53						12 15	12 54	12 54	13 00	13 53		15 41	
Wankheim, Siedlung	5 54	6 38				8 32			9 44		10 55						12 17	12 56	12 56	13 02	13 55		15 42	
Wankheim, Walbenstraße	5 55	6 39				8 33			9 45		10 56						12 18	12 57	12 57	13 03	13 56		15 43	
Wankheim, Pfarrhaus	5 56	6 40				8 34			9 46		10 57	11 29	11 55				12 19	12 58	12 58	13 04	13 57		15 44	
Mähringen, Schule	5 57	6 41				8 35			9 47		10 58	11 30	11 56				12 22	12 59	12 59	13 05	13 58		15 45	
Immenhausen, Ochsen	6 00	6 44				8 38			9 50		11 33	11 59					12 25			13 08	14 01		14 50	
Mähringen, Bahnhofstraße	6 02	6 46				8 40			9 52		11 35	12 01					12 27			13 10	14 03		14 52	
Mähringen, Ortsmitte	6 04	6 48				8 42			9 54		11 37	12 03					12 29	13 01	13 01	13 12	14 05		14 54	
Mähringen, Im Brühl	6 05	6 49				8 43			9 55		11 38	12 04					12 30			13 13	14 06		14 55	
Jettenburg, Brunnenplatz	6 08	6 52		7 28	7 34	8 46			9 58		11 41	12 07					12 33			13 16	14 09		15 56	
Reutlingen-West, Knoten B28																								
Reutlingen-West, Mark West																								
Reutlingen-West, NMI	6 10																						14 59	
Reutlingen-West, Aspenhastr.	6 11																							
Reutlingen-West, Mark West	6 12																							
Reutlingen-West, Knoten B28	6 13																							
Reutlingen-West, Carl-Zeiss-Str.	6 15																							
Betzingen, Jettenburgerstr	6 16																							
Betzingen, Breitenbach	6 17																							
Reutlingen, Hoffmannstr.	6 18																							
Reutlingen, Tübinger Str	6 20																							
Reutlingen, Westbahnhof	6 22																							
Reutlingen, Stadtmitte	6 24																							
Reutlingen, U.d.Linden/Hbf	6 27																							
Reutlingen Hbf, Busbahnhof	○																							

Fahrtnummer	Montag - Freitag										
	7605 047	7605 051	7605 053	7605 037	7605 055	7605 059	7605 073	7605 039	7605 065	7605 069	7605 071
Verkehrsbeschränkungen				ST	ST	FT	ST				
Anmerkungen											
Kirchentellinsfurt, Realschule											
Kirchentellinsfurt, Bahnhof	○					17 41		18 41			
Kirchentellinsfurt, Bahnhof	15 41	16 18	16 41		17 11	17 41	17 41	18 41	19 11	19 41	
Kusterdingen, Liststr.	15 46	16 23	16 46		17 16	17 46	17 46	18 46	19 16	19 46	
Kusterd., August-Lämmle-Schule	○	15 47	16 25	16 47		17 17	17 47	17 47	18 47	19 17	19 47
Kusterd., August-Lämmle-Schule		15 47	16 27	16 47		17 17	17 47	17 47	18 47	19 17	19 47
Kusterdingen, Mozartstr.	15 48	16 28	16 48		17 18	17 48	17 48	18 48	19 18	19 48	
Kusterdingen, Altes Rathaus	15 50	16 30	16 50		17 20	17 50	17 50	18 50	19 20	19 50	
Wankheim, Helleräcker		16 33			17 23						
Wankheim, Siedlung		16 35			17 25						
Wankheim, Walbenstraße		16 36			17 26						
Wankheim, Pfarrhaus		16 37			17 27						
Mähringen, Schule		16 38			17 28						
Immenhausen, Ochsen		16 41		17 10	17 31		18 05				
Mähringen, Bahnhofstraße		16 43		17 12	17 33		18 07				
Mähringen, Ortsmitte		16 45		17 14	17 35		18 09				
Mähringen, Im Brühl		16 46		17 15	17 36		18 10				
Jettenburg, Brunnenplatz		16 49		17 18	17 39		18 13				
Reutlingen-West, Knoten B28											
Reutlingen-West, Mark West											
Reutlingen-West, NMI		16 51			17 41						
Reutlingen-West, Aspenhastr.					17 42						
Reutlingen-West, Mark West					17 43						
Reutlingen-West, Knoten B28			17 00		17 44		19 00				
Reutlingen-West, Carl-Zeiss-Str.					17 46						
Betzingen, Jettenburgerstr					17 47						
Betzingen, Breitenbach					17 48						
Reutlingen, Hoffmannstr.					17 49						
Reutlingen, Tübinger Str					17 51						
Reutlingen, Westbahnhof					17 53						
Reutlingen, Stadtmitte					17 55						
Reutlingen, U.d.Linden/Hbf											
Reutlingen Hbf, Busbahnhof	○				17 58						

FT an schulfreien Tagen
ST an Schultagen
R0 Anmeldefahrt, Anmeldung mind. 30 Minuten vor Abfahrt, ☎ 07071 / 92 05 55, Sondertarif

gültig ab 03.06.2019

7605 

Reutlingen - Kusterdingen - Kirchentellinsfurt
Linie 104

← 7605

BAHN Regio Alb-Bodensee, Service-Center Ulm, Karlstr. 31-33, 89073 Ulm, ☎ (0731) 1550-0, www.bahn.de/rab

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen

Fahrnummer	Montag - Freitag																						
	7605 002	7605 004	7605 006	7605 008	7605 010	7605 010	7605 012	7605 016	7605 018	7605 020	7605 028	7605 026	7605 022	7605 032	7605 034	7605 038	7605 078	7605 040	7605 042	7605 064	7605 044	7605 048	7605 050
Verkehrsbeschränkungen	ST			ST	ST	FT	ST							ST	ST	FT	ST	ST	ST	FT	ST		
Anmerkungen																							
Reutlingen Hbf, Busbahnhof													10 24										13 20
Reutlingen, Stadtmittel													10 27										13 23
Reutlingen, Westbahnhof													10 29										13 25
Reutlingen, Tübinger Str													10 31										13 27
Reutlingen, Hoffmannstr.													10 33										13 29
Betzingen, Breitenbach													10 35										13 31
Betzingen, Jettenburgerstr													10 36										13 32
Reutlingen-West, Carl-Zeiss-Str.													10 37										13 33
Reutlingen-West, Knoten B28								8 18					10 38										13 34
Reutl.-West, Justus-Liebig-Str								8 00															13 38
Reutlingen-West, Täleswiesenstraße								8 02															13 39
Reutlingen-West, Mark West								8 03					10 40										13 36
Reutlingen-West, Aspenhastr.								8 04					10 41										13 37
Reutlingen-West, Mark West																							13 41
Reutlingen-West, Knoten B28																							13 41
Reutlingen-West, NMI								8 05					10 42										13 38
Jettenburg, Brunnenplatz				7 02			7 36	8 07	8 23	10 00			10 44				12 10	13 14	13 40	13 44	13 44		15 09
Mähringen, Im Brühl				7 06			7 40	8 11	8 27	10 04			10 48				12 14		13 44	13 48	13 48		15 11
Mähringen, Ortsmitte				7 07			7 41	8 12	8 28	10 05			10 49				12 15	13 03	13 45	13 49	13 49		15 12
Mähringen, Bahnhofstraße				7 08			7 42	8 13	8 29	10 06			10 50				12 16		13 46	13 50	13 50		15 13
Immenhausen, Ochsen		6 19	6 52	7 10			7 45	8 16	8 32	10 09			10 53	11 30			12 19		13 49	13 53	13 53		15 16
Mähringen, Schule		6 22	6 55	7 12			7 48	8 19	8 35	10 12			10 56	11 33			12 21	13 05	13 52	13 56	13 56		15 19
Wankheim, Pfarrhaus		6 23	6 56	7 13			7 49	8 20	8 36	10 13			10 57	11 34			12 22	13 06	13 53	13 57	13 57		15 20
Wankheim, Volksbank																							
Wankheim, Walbenstraße		6 24	6 57	7 14			7 50	8 21	8 37	10 14			10 58	11 35			12 23	13 07	13 54	13 58	13 58		15 21
Wankheim, Siedlung		6 26	6 59	7 15			7 51	8 23	8 39	10 16			11 00	11 37			12 25	13 09	13 56	14 00	14 00		15 23
Wankheim, Helleräcker		6 27	7 00	7 16			7 52	8 24					11 01	11 38			12 26	13 10	13 57	14 01	14 01		15 24
Kusterdingen, Altes Rathaus																							
Kusterdingen, Altes Rathaus		6 06	6 33	7 06		7 30	7 37	7 56	8 30	9 07			10 07	11 06	11 42	12 07	12 07	12 32		14 03	14 07	14 07	15 07
Kusterdingen, Mozartstr.		6 08	6 35	7 08		7 20	7 32	7 39		9 09			10 09	11 08		12 09	12 09			14 05	14 09	14 09	15 09
Kusterd., August-Lämmle-Schule	○	6 09	6 36	7 09		7 21	7 33	7 40		9 10			10 10	11 09		12 10	12 10			14 06	14 10	14 10	15 10
Kusterd., August-Lämmle-Schule		6 09	6 36	7 09			7 33	7 40		9 10			10 10	11 09		12 10	12 10						15 10
Kusterdingen, Liststr.		6 11	6 38	7 11		7 35	7 42			9 12			10 12	11 11		12 12	12 12					14 12	
Kirchentellinsfurt, Bahnhof	○	6 17	6 44	7 17		7 41	7 48			9 18			10 18	11 17		12 18	12 18					14 18	
Kirchentellinsfurt, Bahnhof																							15 12
Kirchentellinsfurt, Realschule	○																						15 18
Kirchentellinsfurt, Realschule																							15 42
Kirchentellinsfurt, Realschule								8 10															

Fahrnummer	Montag - Freitag									
	7605 054	7605 058	7605 052	7605 062	7605 060	7605 056	7605 070	7605 068	7605 072	7605 076
Verkehrsbeschränkungen	ST		FT			ST	ST			
Anmerkungen										
Reutlingen Hbf, Busbahnhof									18 05	19 35
Reutlingen, Stadtmittel									18 08	19 37
Reutlingen, Westbahnhof									18 10	19 39
Reutlingen, Tübinger Str									18 12	19 41
Reutlingen, Hoffmannstr.									18 14	19 43
Betzingen, Breitenbach									18 16	19 45
Betzingen, Jettenburgerstr									18 17	19 46
Reutlingen-West, Carl-Zeiss-Str.									18 18	19 47
Reutlingen-West, Knoten B28									18 19	19 48
Reutl.-West, Justus-Liebig-Str										
Reutlingen-West, Täleswiesenstraße									18 21	19 50
Reutlingen-West, Mark West									18 22	19 51
Reutlingen-West, Aspenhastr.										
Reutlingen-West, Mark West										
Reutlingen-West, Knoten B28										
Reutlingen-West, NMI				16 56		17 56			18 23	19 52
Jettenburg, Brunnenplatz		16 12							18 25	19 54
Mähringen, Im Brühl		16 16		16 58		17 58			18 29	19 57
Mähringen, Ortsmitte		16 17		16 59		17 59			18 30	
Mähringen, Bahnhofstraße		16 18		17 00		18 00			18 31	
Immenhausen, Ochsen		16 21		17 03		18 03			18 34	
Mähringen, Schule		16 24							18 37	
Wankheim, Pfarrhaus		16 25							18 38	19 59
Wankheim, Volksbank		16 26								20 00
Wankheim, Walbenstraße									18 39	
Wankheim, Siedlung									18 41	
Wankheim, Helleräcker									18 42	
Kusterdingen, Altes Rathaus										
Kusterdingen, Altes Rathaus		16 07	16 30	16 30		17 02		18 35	18 46	19 02
Kusterdingen, Mozartstr.		16 09	16 32	16 32		17 04		18 37	18 48	19 04
Kusterd., August-Lämmle-Schule	○	16 10	16 33	16 33		17 05		18 38	18 49	19 05
Kusterd., August-Lämmle-Schule		16 10	16 33	16 33		17 05		18 38	18 49	19 05
Kusterdingen, Liststr.		16 12	16 35	16 35		17 07		18 40	18 51	19 07
Kirchentellinsfurt, Bahnhof	○	16 18	16 41	16 41		17 13		18 46	18 57	19 12
Kirchentellinsfurt, Bahnhof										
Kirchentellinsfurt, Realschule	○									

FT an schulfreien Tagen  Haltestellen werden in anderer Reihenfolge angefahren
ST an Schultagen

gültig ab 03.06.2019

7601 Ringverkehr Kirchentellinsfurt / Tübingen - Reutlingen → 7601

BAHN Regio Alb-Bodensee, Service-Center Ulm, Karlstr. 31-33, 89073 Ulm, ☎ (0731) 1550-0, www.bahn.de/rab

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen

	Montag - Freitag				Samstag																				
	7601 089	7601 091	0601 004	0601 002	7601 301	7601 303	7601 305	0601 111	7601 307	7601 309	7601 311	7601 313	7601 315	7601 317	0601 113	7601 319	7601 321	7601 323	7601 325	7601 327	7601 329	7601 331	7601 333		
Fahrnummer																									
Verkehrsbeschränkungen			S120T	120																					
Anmerkungen	10		R0	R0				RG																	
Tübingen, Hbf J			23 50	0 50																					
Tü, Wilhelmstraße																									
Tü, Uni/Neue Aula																									
Tü, Pauline-Krone-Heim																									
Tü, Stuttgarter Straße																									
Tü, Eichhaldenstr.																									
Tübingen Stäudach																									
Pfrondorf, Lusst.																									
Kusterd., August-Lämmle-Schule																									
Kirchentellinsfurt, Bahnhof		20 29																							
Kirchentellinsfurt, Bahnhof						9 25	9 43						11 25	11 43				12 23	12 43		13 25	13 43	14 23		
Kirchentellinsfurt, Einhornstr			23 58	0 58																					
K'furt, Richard-Wolf-Halle			23 59	0 59																					
Kirchentellinsfurt, Real		20 31																							
Kirchentellinsfurt, Südring		20 33																							
K'furt, Reutlinger Str. Ost							9 31	9 49																	
K'furt, Altenburger Str. Süd																									
K'furt, Mahden																									
K'furt, Mahden																									
K'furt, Altenburger Str. Nord	20 04	20 36	0 00	1 00	9 05			9 51					10 05						12 05		12 51	13 05		13 51	14 05
K'furt, Altenburger Str. Nord																									
K'furt, Reutlinger Str. West	20 05	20 37	0 01	1 01	9 06								10 06						12 06			13 06		14 06	
Kirchentellinsfurt, Südring	20 07	20 39	0 03	1 03	9 08								10 08						12 08			13 08		14 08	
K'furt, Alte Schule						9 32							10 30						12 30			13 32		14 30	
Kirchentellinsfurt, Realschule																									
Kirchentellinsfurt, Realschule																									
K'furt, Billinger Allee																									
K'furt, In der Gaß																									
K'furt, Richard-Wolf-Halle																									
Kirchentellinsfurt, Real	20 09	20 41	0 04	1 04	9 10								10 10						12 10			13 10		14 10	
Kirchentellinsfurt, Real																									
Kirchentellinsfurt, Einhornstr						9 13	9 34						10 13						12 13			13 13		14 13	
Kirchentellinsfurt, Bahnhof	20 12	20 44				9 37							11 13	11 37					12 35			13 37		14 35	
Wannweil, K'furter Str.			0 05	1 05				9 50											11 50						
Wannweil, Polizei			0 06	1 06				9 51											11 51						
Wannweil, Sichelstüben								9 52											11 52						
Wannweil, Rich.-Burkhardt-Str.								9 53											11 53						
Wannweil, Altblick																									
Betzingen, Wannweiler Str.																									
Betzingen, Rathaus																									
Betzingen, Fensterstraße								9 55											11 55						
Reutlingen, Eckener Straße																									
Reutlingen, Emil-Adolff-Str.																									
Reutlingen, Friedhof u.d.Linden								9 57											11 57						
Reutlingen, U.d.Linden/Hbf																									
Reutlingen, Stadtmitte																									
Reutlingen Hbf, Busbahnhof 9								10 00											12 00						

	Samstag										Sonn-/Feiertag	
	7601 335	7601 337	7601 339	7601 341	7601 343	7601 345	7601 347	7601 349	7601 351	0601 104		
Fahrnummer												
Verkehrsbeschränkungen												
Anmerkungen												R0
Tübingen, Hbf J												23 50
Tü, Wilhelmstraße												
Tü, Uni/Neue Aula												
Tü, Pauline-Krone-Heim												
Tü, Stuttgarter Straße												
Tü, Eichhaldenstr.												
Tübingen Stäudach												
Pfrondorf, Lusst.												
Kusterd., August-Lämmle-Schule												
Kirchentellinsfurt, Bahnhof												
Kirchentellinsfurt, Bahnhof	14 43		15 25	15 43		16 23	16 43		17 25			
Kirchentellinsfurt, Einhornstr											23 58	23 59
K'furt, Richard-Wolf-Halle												
Kirchentellinsfurt, Real	14 45		15 27	15 45		16 25	16 45		17 27			
Kirchentellinsfurt, Südring	14 47		15 29	15 47		16 27	16 47		17 29			
K'furt, Reutlinger Str. Ost	14 49		15 31	15 49		16 29	16 49		17 31			
K'furt, Altenburger Str. Süd												
K'furt, Mahden												
K'furt, Mahden												
K'furt, Altenburger Str. Nord	14 51	15 05		15 51	16 05		16 51	17 05		0 00		
K'furt, Altenburger Str. Nord												
K'furt, Reutlinger Str. West		15 06			16 06			17 06		0 01		
Kirchentellinsfurt, Südring		15 08			16 08			17 08		0 03		
K'furt, Alte Schule			15 32			16 30			17 32			
Kirchentellinsfurt, Realschule												
Kirchentellinsfurt, Realschule												
K'furt, Billinger Allee												
K'furt, In der Gaß												
K'furt, Richard-Wolf-Halle												
Kirchentellinsfurt, Real		15 10			16 10			17 10		0 04		
Kirchentellinsfurt, Real												
Kirchentellinsfurt, Einhornstr			15 34		16 32			17 34				
Kirchentellinsfurt, Bahnhof	15 13	15 37			16 13	16 35		17 13	17 37			
Wannweil, K'furter Str.										0 05		
Wannweil, Polizei										0 06		
Wannweil, Sichelstüben												
Wannweil, Rich.-Burkhardt-Str.												
Wannweil, Altblick												
Betzingen, Wannweiler Str.												
Betzingen, Rathaus												
Betzingen, Fensterstraße												
Reutlingen, Eckener Straße												
Reutlingen, Emil-Adolff-Str.												
Reutlingen, Friedhof u.d.Linden												
Reutlingen, U.d.Linden/Hbf												
Reutlingen, Stadtmitte												
Reutlingen Hbf, Busbahnhof 9												

S120T Mo Di Mi Do an Schultagen
120 Montag - Donnerstag
10 Zuganschluß Richtung Reutlingen

R0 Anmeldefahrt, Anmeldung mind. 30 Minuten vor Abfahrt, ☎ 07071 / 92 05 55, Sondertarif

RG Anmeldefahrt, Anmeldung mind. 60 Minuten vor Abfahrt, ☎ 07121 / 48 55 88, Sondertarif

Weitere Haltestellen:
Kirchentellinsfurt, Bahnhof

gültig ab 03.06.2019

7601 Reutlingen - Wannweil - Kirchentellinsfurt - Tübingen ← 7601

BAHN Regio Alb-Bodensee, Service-Center Ulm, Karlstr. 31-33, 89073 Ulm, (0731) 1550-0, www.bahn.de/rab

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen

Weitere Ringverkehre in Kirchentellinsfurt entnehmen Sie der Gegenrichtung (Gesamtfahrplan)

Table with columns for Fahrnummer, Verkehrsbeschränkungen, Anmerkungen, and departure times for stations like Reutlingen Hbf, Kirchentellinsfurt, and Tübingen. Includes a sub-header 'Montag - Freitag'.

Table with columns for Fahrnummer, Verkehrsbeschränkungen, Anmerkungen, and departure times for stations like Reutlingen Hbf, Kirchentellinsfurt, and Tübingen. Includes a sub-header 'Montag - Freitag' and 'Samstag'.

FT an schulfreien Tagen
ST an Schultagen
20 Zuganschluß Richtung Tübingen
30 Zuganschluß Richtung Reutlingen und Tübingen
3 durchgehender Bus weiter Fa. 011, siehe Linie 7605

R0 Anmeldefahrt, Anmeldung mind. 30 Minuten vor Abfahrt, 07071 / 92 05 55, Sondertarif
10 Zuganschluß Richtung Kirchentellinsfurt
Haltstellen werden in anderer Reihenfolge angefahren

4 durchgehender Bus an Schulfagen, weiter Fa. 073 (Gegenrichtung), siehe Linie 7601
RG Anmeldefahrt, Anmeldung mind. 60 Minuten vor Abfahrt, 07121 / 48 55 88, Sondertarif

gültig ab 03.06.2019

7601  **Reutlingen - Wannweil - Kirchentellinsfurt - Tübingen** **← 7601**

BAHN Regio Alb-Bodensee, Service-Center Ulm, Karlstr. 31-33, 89073 Ulm, ☎ (0731) 1550-0, www.bahn.de/rab

An gesetzlichen Feiertagen in Baden-Württemberg Verkehr wie an Sonn- und Feiertagen, am 24.12. und 31.12. Verkehr wie an Samstagen

Weitere Ringverkehre in Kirchentellinsfurt entnehmen Sie der Gegenrichtung (Gesamtfahrplan)

	Samstag	Sonn-/Feiertag	
Fahrtnummer	0601 005	0601 007	0601 009
Verkehrsbeschränkungen			
Anmerkungen	RG	R0	RG
Reutlingen Hbf, Busbahnhof 3	23 25		23 25
Reutlingen, Stadtmitte			
Reutlingen, Friedhof u.d.Linden	23 26		23 26
Reutlingen, Emil-Adolff-Str.			
Reutlingen, Eckener Straße			
Betzingen, Fensterstraße	23 27		23 27
Betzingen, Rathaus			
Betzingen, Wannweiler Str.			
Wannweil, Altblick	23 29		23 29
Wannweil, Rich.-Burkhardt-Str.	23 29		23 29
Wannweil, Schulstraße	23 30		23 30
Wannweil, Rathaus	23 31		23 31
Kusterd., August-Lämmle-Schule	○		
Kirchentellinsfurt, Bahnhof			
Kirchentellinsfurt, Einhornstr			
K'furt, Richard-Wolf-Halle			
Kirchentellinsfurt, Real	23 32	5 17	23 32
Kirchentellinsfurt, Südring	23 33	5 18	23 33
K'furt, Reutlinger Str. Ost	23 34	5 19	23 34
K'furt, Altenburger Str. Süd			
K'furt, Mahden	○		
K'furt, Mahden			
K'furt, Altenburger Str. Nord	23 35	5 20	23 35
K'furt, In der Gaß			
K'furt, Reutlinger Str. West			
Kirchentellinsfurt, Südring			
Kirchentellinsfurt, Realschule	○		
Kirchentellinsfurt, Realschule			
K'furt, Billinger Allee			
Kirchentellinsfurt, Südring			
Kirchentellinsfurt, Real			
K'furt, Alte Schule	23 36	5 21	23 36
Kirchentellinsfurt, Einhornstr	23 37	5 22	23 37
Kirchentellinsfurt, Bahnhof			
Kirchentellinsfurt, Bahnhof	○		
Kirchentellinsfurt, Bahnhof			
Kusterd., August-Lämmle-Schule			
Tü, Reutlinger Str.		5 31	
Tü, Landestheater		5 33	
Tübingen, Hbf A	○	5 37	

R0 Anmeldefahrt, Anmeldung mind. 30 Minuten vor Abfahrt, ☎ 07071 / 92 05 55, Sondertarif
RG Anmeldefahrt, Anmeldung mind. 60 Minuten vor Abfahrt, ☎ 07121 / 48 55 88, Sondertarif

Mit dem Fahrrad auf Entdeckungstour: Die RadSCHNITZELJAGD lädt zur Spurensuche im Landkreis Tübingen ein

Vom 9. Juni bis zum 30. September 2019 können Radfahrerinnen und Radfahrer den Landkreis Tübingen bei der kostenlosen Mitmachaktion RadSCHNITZELJAGD auf insgesamt vier Routen durch das Ammertal, das Steinlachtal, den Schönbuch und den Raum Rotenburg im Fahrradsattel (neu) entdecken. Die Routen sind zwischen 15 und 40 km lang und haben unterschiedliche Schwierigkeitsgrade. Auf jeder Route gibt es 20 Stationsschilder, die den Weg weisen. Auf jeden Schild findet man den entscheidenden Hinweis sowie die Streckenbeschreibung für die nächste Station. Aus allen Hinweisen ergibt sich am Routenende ein Lösungswort. Wer im genannten Zeitraum insgesamt drei von vier Routen gemeistert und die Lösungswörter gesammelt hat, der kann an einem Gewinnspiel teilnehmen und mit etwas Glück ein E-Bike gewinnen, das vom Fahrradladen TransVelo in Tübingen gesponsert wird. Die Prämierung mit Übergabe des E-Bikes findet im Rahmen des Mössinger Apfelfestes am 6. Oktober 2019 statt. Wer mitmachen möchte,



der sollte Spaß am Fahrradfahren und am Entdecken mitbringen. „Die Aktion ist nicht als Wettrennen gedacht – es geht darum, Freude am Fahrradfahren zu haben und die Region vor der eigenen Haustür besser kennenzulernen“, erklärt Iris Becht, Tourismusbeauftragte des Landkreises, und fügt hinzu: „Die Start- und Endstationen liegen in der Nähe von ÖPNV-Punkten. An- und Abreise können daher ganz einfach mit öffentlichen Verkehrsmitteln erfolgen.“ Seit seinem Beitritt zur Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg (AGFK-BW) e.V. im Jahr 2011 hat sich der Landkreis Tübingen mit Leidenschaft und einer Vielzahl an Maßnahmen der Förderung des Radverkehrs verschrieben. Neben dem kontinuierlichen Ausbau der Radinfrastruktur will der Landkreis in nächster Zeit ein umfangreiches und auf die neuesten Standards angepasstes Radverkehrskonzept erstellen. In diesem Zuge möchte der Kreis die Freude am Fahrradfahren mit Einheimischen und Gästen teilen und lädt 2019 gemeinsam mit der Initiative RadKULTUR zu Mitmachaktionen und Wettbewerben rund ums Rad ein. Unterstützt wird die Aktion durch die Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg und die vielen Stationspatinnen und Stationspaten, die die Kontrolle der Stationsschilder auf den Routen übernehmen. Alle Informationen zu der Aktion sowie den Routenflyer zum Mitmachen gibt es ab sofort auf www.radkultur-bw.de/landkreis-tuebingen.

Notdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mitteilung über geänderte Erreichbarkeit des ärztlichen Bereitschaftsdienstes:

Ärztlicher Notdienst:

Rufnummer: **116117**

Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen

Ottfried-Müller-Straße 49 (Gebäude 500)

72076 Tübingen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 19.00 - 22.00 Uhr

Fr. 16.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Rufnummer **0180 6070710**

Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik

Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)

Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 10.00 - 19.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Unter der Woche telefonische Rufbereitschaft zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

Rufnummer **0180 6070711**

Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum

Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)

Öffnungszeiten:

Sa., So., Feiertag 8.00 - 20.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Augenärztlicher Dienst

Rufnummer 0180 1929344

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen ist der Dienst habende Zahnarzt unter der Telefon-Nr. 0180 5911-640 zu erfragen.

Apothekendienst

Samstag, 8. Juni

Umland-Apotheke, Schulstraße 10

Pfullingen, Tel. 07121 71150

Apotheke Rommelsbach, Egertstraße 13

Rommelsbach, Tel. 07121 96540

Hölderlin-Apotheke, Herrenberger Straße 36

72070 Tübingen, Tel. 07071 45178

Sonntag, 9. Juni - Pfingstsonntag

Hirsch-Apotheke, Wilhelmstraße 53

Reutlingen, Tel. 07121 334937

ina Apotheke Stadt, Am Lustnauer Tor 4

72074 Tübingen, Tel. 07071 51030

Zollern-Apotheke, Breitestraße 19

72116 Mössingen, Tel. 07473 4369

Montag, 10. Juni - Pfingstmontag

Burkhard'sche Apotheke, Hauptstraße 59

Eningen, Tel. 07121 81148

Hohbuch-Apotheke, Pestalozzistraße 7

Reutlingen, Tel. 07121 29393

Pharmaphant-Apotheke Blaue Brücke, Reutlinger Straße 6

72072 Tübingen-Südstadt, Tel. 07071 35588



Diakoniestation Härten

Ambulante pflegerische Dienste für

Kusterdingen, Jettenburg, Wankheim, Mähringen

Immenhausen, Kirchentellinsfurt und Wannweil

Kranken-, Altenpflege, Hauswirtschaft und mehr

Diakoniestation

Tel. 07071 37411

Weinbergstraße 27

72127 Kusterdingen

Fax 07071 36272

E-Mail: diakonie@diakoniestation-haerten.de

Homepage: www.diakoniestation-haerten.de

Pflegedienstleitung und Hausnotruf: Gisela Weber

Stellvertretende Pflegedienstleitung: Annegret Nowak

Nachbarschaftshilfe:

Sigrun Franz-Nadelstumpf

Geschäftsführung:

Gabi Mötzung



Pflegestützpunkt-Beratung im Alter und bei Pflegebedürftigkeit

Beratungsangebot für Kirchentellinsfurt

Der Pflegestützpunkt im Landkreis Tübingen ist Anlauf- und Beratungsstelle für alle Fragen rund um das Thema Pflege - denn Krankheit oder Pflegebedürftigkeit können unterschiedliche Fragen und Probleme aufwerfen: Wer hilft bei häuslicher Pflege? Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es für pflegende Angehörige? Wie finde ich ein geeignetes Pflegeheim? Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes geben Auskunft und Beratung zu diesen und weiteren Fragen. Die Beratung und Begleitung von pflege- und hilfsbedürftigen sowie chronisch kranken Menschen und deren Angehörigen erfolgt neutral, kostenlos und unabhängig.

Die Beratung kann telefonisch, in der Beratungsstelle oder in der Häuslichkeit erfolgen (Termine nach Vereinbarung). **Jeden Mittwoch wird von 12.30 bis 16.30 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus in Kusterdingen** angeboten. Telefonisch erreichbar ist Frau Seitz unter der Nummer **0170 3734377**.

Pflegestützpunkt Standort Mössingen

Frau Seitz, Bahnhofstr. 5, 72116 Mössingen

Tel. 0170 3734377, t.seitz@kreis-tuebingen.de

Vereinsnachrichten



Arbeitskreis Flüchtlingshilfe

Gut erhaltener Schulranzen für einen Jungen gesucht

Auf einen Anruf freut sich Barbara Krahl unter der Telefonnummer 600717.

CVJM

Kirchentellinsfurt e.V.



Grillabend im CVJM

Wann? Freitag, 7. Juni 2019, 18.00 Uhr

Wo? In den Räumen des CVJM K'furt (Hohenbergerstraße 1)

Was? Wir werden an diesem Abend ein leckeres 3-Gänge-Menü vorbereiten, grillen und anschließend gemeinsam essen. Hierfür wird jeder Gang von einem Team vorbereitet und gekocht.

Wir freuen uns schon auf einen lustigen und kulinarischen Abend!

Die Kosten für den Abend betragen 10 € pro Person.

Wir bitten, das Geld bei der Anmeldung abzugeben.

Bitte Teilnahme bei Julia Nerz, Hohenbergerstr. 5, Tel. 07121 1360256 anmelden.

Freizeit-Volleyballgruppe

Eine neue Volleyballgruppe soll entstehen. Wer hat Lust, dabei zu sein und mitzuspielen? Alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 16 Jahren laden wir zum Volleyballspielen ein. Wir treffen uns am Sonntag, 16. Juni, um 19.00 Uhr in der alten Turnhalle (Kirchfeldstraße 15) und spielen bis 20.30 Uhr. Wir freuen uns über jeden Teilnehmer! Wer mitmachen möchte, meldet sich bei Paul Dufke oder kommt einfach dazu.

Gruppen des CVJM

In den Pfingstferien sind keine Gruppenabende.

Bubenjungschar

für alle Jungen von 6 bis 12 Jahren
jeden Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr

Teens-Treff

für alle Jugendlichen ab 14 Jahren
jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr

Diese Gruppen treffen sich im CVJM im Dachgeschoss des ev. Gemeindehauses, Hohenberger Straße 1.

Info: David Nerz, Hohenberger Straße 5, Tel. 1360256

Posaunenchor

Chorprobe jeden Freitag, 19.30 Uhr, im Gemeindehaus
Leitung: Martin Sautter, Tel. 07121 678762

Jungbläserprobe

montags, 17.30 Uhr, im CVJM
mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr im CVJM
Leitung: Markus Schmid

Neue Gruppe

Gruppe für Erwachsene und Familien, montags, 20.00 Uhr
Termine und Ort nach Absprache, Leitung: Karlheinz Zeeb

Young People

Gruppe für junge Erwachsene und Familien
dienstags, 20.00 Uhr, im CVJM
Leitung: Wolfgang Wirsching, Info-Tel. 601865

Handball

Leitung und Infos: Holger Josephy, Tel. 0176 96363788

Trainingszeiten:

Jeden Dienstag in der Sporthalle in Kirchentellinsfurt

17.00 - 18.00 Uhr Minis (6 - 8 Jahre)

mit den Trainern Eva und Rainer

17.00 - 18.00 Uhr weibliche E-Jugend

mit Ina, Sara und Rieke

17.00 - 18.00 Uhr männliche E-Jugend

mit Paul und Emanuel

17.30 - 18.30 Uhr männliche D-Jugend

mit Stephan, Sven und Jonathan

18.00 - 19.00 Uhr weibliche C-Jugend

mit Stephan, Sven und Jonathan

18.30 - 19.30 Uhr weibliche B-Jugend
mit der Trainerin Ruth

18.00 - 20.00 Uhr weibliche A-Jugend
und Frauen

19.30 - 22.00 Uhr männliche A-Jugend
mit Emanuel und Steffen

20.00 - 22.00 Uhr männliche A-Jugend und Männer
mit Tobias und Alexander

Jeden Freitag in der Sporthalle in Kirchentellinsfurt

18.00 - 20.00 Uhr gemischtes Training
für A-Jugend und Erwachsene

Alle Spieltermine findet ihr unter www.eichenkreuzliga.de.

Infos, Bilder und viele aktuelle Beiträge finden Sie auf unserer Homepage www.cvjm-kirchentellinsfurt.de.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Kirchentellinsfurt- Kusterdingen



Teilnahme am Erste-Hilfe-Turnier

Am 18.5.2019 fand das Erste-Hilfe-Turnier des DRK-Kreisverbands Tübingen statt. Sechs Gruppen (je drei Teams aus dem Schulsanitätsdienst und dem Jugendrotkreuz) durften in unterschiedlich lustigen und lehrreichen Disziplinen gegeneinander antreten. Dabei war ein Kreuzworträtsel zu lösen, einem gestürzten Motorradfahrer zu helfen, eine Sprunggelenkverletzung oder eine stark blutende Wunde von den Kids zu versorgen. Auch der Spaß kam beim Tragerennen und Teddyverätzen nicht zu kurz. Gestärkt hat man sich mit Pizza, Hefezopf und Eis. Das Jugendrotkreuz des Ortsvereins Kirchentellinsfurt-Kusterdingen hat diesen tollen Tag mit einem 2. Platz erfolgreich bestritten.



Foto: JRK

Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz Tübingen

Senioren gymnastik in Jettenburg

Dienstag, 16.30 - 17.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus, 72127 Jettenburg
Frau Gabriele Ulmer, Tel. 07121 240922

Senioren gymnastik in Kusterdingen

Mittwoch, 10.30 - 11.30 Uhr
Altes Schulhaus, Hindenburgstr. 5, 72127 Kusterdingen
Frau Korinna Bartels, Tel. 07071 63212

Denksport - Gedächtnistraining

Freitag, 9.00 - 10.00 Uhr
Altes Schulhaus, Hindenburgstr. 5, 72127 Kusterdingen
Frau Gabriele Ulmer, Tel. 07121 240922

In den Schulferien finden diese Angebote nicht statt.

Geringe Teilnahmegebühr, Einstieg jederzeit möglich.
Infos: DRK, Tel. 07071 7000-26

DLRG

Ortsgruppe Kirchentellinsfurt



Liebe Mitglieder und Interessierte,

am 23.5.2019 nahm Bürgermeister Bernd Haug unsere Einladung zum Besuch in der Lehrschwimmhalle zu unserem wöchentlichen Training an, um sich über unsere Arbeit und die DLRG-OG Kirchentellinsfurt zu informieren.

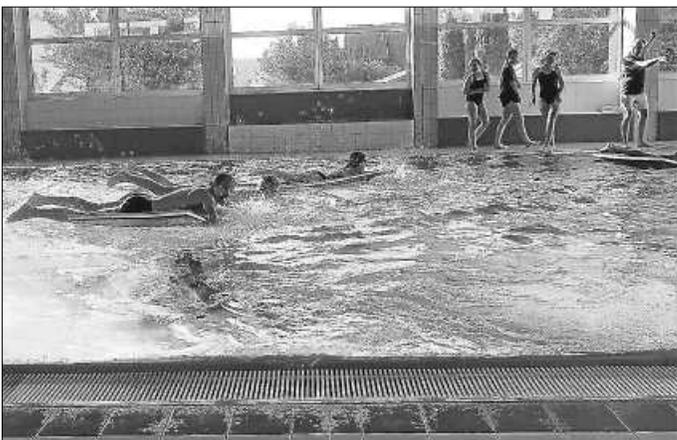
Wir konnten diese Gelegenheit nutzen und ihm das breite An-

gebot unseres Vereins vom Anfängerschwimmkurs über die Jugendschwimmabzeichen bis hin zu den Rettungsschwimmern zeigen, um auch den Aufwand, den die ehrenamtlichen Trainer und Helfer in der Lehrschwimmhalle leisten, zu unterstreichen. Überrascht über die doch hohe Anzahl an Kindern im Training konnte er sich von der Beliebtheit und hohen Nachfrage des Kursangebotes überzeugen. Er betonte, auch Aufgrund des tödlichen Badeunfalls am Baggersee im Sommer 2018, wie wichtig es ist, dass die Menschen schwimmen lernen, um sich sicher am und im Gewässer bewegen zu können. So konnten wir ihm beispielsweise den Anfängerschwimmkurs zeigen, den i.d.R. kein Kind ohne das begehrte Seepferdchen verlässt. Somit sind die Kinder zumindest schon kurzfristig in der Lage, sich über Wasser zu halten, was einer einfachen Selbstrettung zugutekommt.



Auch konnten wir als Verein nochmal unterstreichen, wie wichtig die Lehrschwimmhalle für unsere Arbeit mit und für die Kinder und Jugendlichen sowie die angehenden Rettungsschwimmer und Mitglieder ist, und sie für die Gemeinde auch im Hinblick auf die Schule einen echten Mehrwert darstellt, gerade in Zeiten in denen viele Schwimmhallen aus Kostengründen geschlossen werden.

Abschließend nahm er unser Angebot zur Teilnahme am Training wahr und sprang mit den Kindern der Gold-/Juniorrettergruppe ins Wasser (siehe auch Bild). Er konnte sich von der Leistung, welche die Kinder erbringen, nachhaltig überzeugen. Auch für eine kleine Wassermattenstaffel im Zweier-Team war er zu haben. Die Kinder und - ich denke - auch Herr Haug hatten ihren Spaß.



Die freundliche und nette Atmosphäre dieses Besuches rundeten wir spontan mit einer Einladung zu einem persönlichen Training ab. Ein Termin wird sich sicher finden lassen.

Wir bedanken uns herzlich für diesen Besuch und die Möglichkeit, vor Ort in einen Dialog zu kommen. Der Vorstand und die Trainer der DLRG-OG Kirchentellinsfurt Für die Öffentlichkeitsarbeit

Mirco Romahn

Kultur im Schloss Kirchentellinsfurt

www.kulturimschloss.de

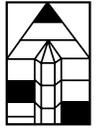


Foto: Tanglefoot

Open Air im Schirm am 28. Juni 2019: Tanzen, bis sich die Füße verknotten ...

„Tanglefoot“ bedeutet übersetzt „verwickelte Füße“. Der Name der irisch-keltischen Band ist Programm: Im gleichen rasanten Tempo, wie die Musiker die „Irish Tunes“

spielen, hat sich die Gruppe die Sympathie ihrer Fans erspielt. Geige, Mandoline und Tinwhistle werden die Besucher mit Rock-, Pop- und Ethno-Grooves zu einer temperamentvollen keltischen Reise verführen. Doch egal, was passiert: Die ganze Reise findet im Schirm statt. Bei Regen ist für Rückzugsräume gesorgt, doch eigentlich freuen sich alle auf den attraktiven Innenhof, denn unterm Sternenhimmel kommt die Weite der keltischen Musik am besten zur Geltung!

Ab 16.00 Uhr: Tag der offenen Tür

Anlässlich des Open-Air-Festes öffnen Firmen im Schirm ihre Türen am 28. Juni ab 16.00 Uhr. Es gibt eine außergewöhnliche Ausstellung, Führungen durch die Räume, einen Dschungel-Bus, Bergwelten und Brautmoden zu entdecken. Die Fischerkameradschaft Kirchentellinsfurt bewirbt mit Fish 'n' Chips, Champignons und Leckereien vom Grill. Natürlich gibt es Guinness, Bier, Whisky und diverse alkoholfreie Getränke.

Ab 19.00 Uhr ist Warm-up fürs Konzert, das um 20.00 Uhr beginnt. Karten können im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten (und an der Abendkasse) erworben oder unter www.kulturimschloss.de vorbestellt werden. Tanzfläche ist garantiert - bitte einfach viel Freude mitbringen ...!

Musikverein Kirchentellinsfurt e.V.

www.mvk-furt.de

musikverein
kirchentellinsfurt
1903 e.V.

Hockete

Sa. 29.06.2019
Beginn 17 Uhr
MV Pfondorf
Happy Hour bis 18 Uhr Kanal 2
Trink 3
Longdrinks ab 19 Uhr
20:30 Uhr: Special Guest:
Madaus & Band



Infos unter www.mvk-furt.de

unter den Linden

Parkeplatz Kirchfeldstraße
So. 30.06.2019
Beginn 10 Uhr
Örum, Festgottesdienst
MV Dogerschleacht
MVK Jugendkapelle
MV Neckartanzlingen
Kinderprogramm

musikverein
kirchentellinsfurt
1903 e.V.

1. Radfahrerverein 1904 Kirchentellinsfurt e.V.



Radausfahrt Wendelsheim

Am 26. Mai startete um 10.00 Uhr eine gemischte Radgruppe (Rad und E-Bike) zum Weinfest nach Wendelsheim. Die Tour verlief über Lustnau, Tübingen, Hirschau, Wurmlingen. Am Marktplatz in Rottenburg wurde ein Zwischenstopp eingelegt, um einen kleinen Snack einzunehmen, schließlich hatte man noch die Steigung nach Wendelsheim zu bewältigen. Punkt 12.00 Uhr zum Mittagessen erreichten wir das Weinfest. Bei diversen Köstlichkeiten, gutem Wein und schönstem Wetter wurde der herrliche Ausblick und der Tag genossen. Die Heimfahrt erfolgte über Hirschau nach Lustnau. Die letzten Kilometer nach K'furt radelten wir über die „alte Straße“ mit einer „Bachdurchquerung“ direkt zur "Fischerkischd". Dort ließen wir den Tag nach 50 km Pedale-Treten gemeinsam ausklingen.



Foto: privat

Obst- und Gartenbauverein Kirchentellinsfurt 1928 e.V.



www.ogv-kirchentellinsfurt.de

Gartenfest an Fronleichnam

An **Fronleichnam, 20. Juni 2019**, findet ab **10.00 Uhr** unser alljährliches Gartenfest im Lehrgarten am Südring statt. Den ganzen Tag über gibt es Interessantes rund um Obst und Garten zu erleben. Natürlich vergessen wir dabei auch nicht unsere jüngsten Besucher! Gutes Essen und Getränke sind bei uns eine Selbstverständlichkeit.

Wir laden Sie alle recht herzlich dazu ein!

Ihr Obst- und Gartenbauverein

Samstag, 15.6.2019, Arbeitseinsatz und Zeltaufbau

Wir treffen uns ab 8.30 Uhr für die letzten vorbereitenden Arbeiten im Lehrgarten und gegen 13.30 Uhr zum Zeltaufbau.

Mittwoch, 19.6.2019, ab 9.00 Uhr

treffen wir uns für die Bestuhlung im Zelt und den Geräteaufbau.
Für beide Tage benötigen wir wieder tatkräftige Helfer.

Kuchenspenden

Über zahlreiche Kuchenspenden für das Gartenfest würden wir uns sehr freuen. Diese können am Donnerstag, 20. Juni, wie immer ab 9.30 Uhr beim "Kernhaus" abgegeben werden. Im Voraus schon herzlichen Dank an alle, die uns unterstützen.

Vereinsausflug am 20.7.2019

Was lange währt, wird endlich wahr... Der Vereinsausflug steht und ab sofort kann man sich anmelden.

Erstes Ziel für unseren gemütlichen Ausflug ist diesmal der Obst- und Beerenhof Pflegehaar in Marktdorf am Bodensee. Dort werden wir nach einem ausgiebigen Vesper eine Rundfahrt mit dem 'Beerenzügle' machen, welche uns quer durch

die Obst-, Beeren- und Gemüsegärten der Familie Pflegehaar führen wird.

Danach werden wir die Käserei Vogler in Bad Wurzach besuchen und dort eine sehr interessante Führung durch deren Käserei erleben.

Auf dem Rückweg machen wir - wie immer - den Abschluss bei einem gemeinsamen Abendessen.

Der Unkostenbeitrag des Ausflugs beträgt 48 € und beinhaltet den Bus, das Vesper zum Mittag, die Fahrt mit dem Beerenzügle sowie die Führung in der Käserei.

Die Anmeldung erfolgt - wie schon die letzten Jahre - durch die Überweisung des entsprechenden Betrags für den Ausflug. Schreibt einfach Euren Namen und "Ausflug" in die Überweisung und überweist den Betrag auf das Konto BIC: SOLADES1TUB, IBAN: DE82 6415 0020 0002 9983 92. Sobald der Betrag eingegangen ist, erhaltet Ihr eine Bestätigung mit dem genauen Ablauf.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Wannweil



für Kirchentellinsfurter Mitglieder

60plus

Wanderung auf dem Gigeleswegle



Am **Mittwoch, 12.6.2019**, um **13.00 Uhr** treffen wir uns am Gemeindehaus in Wannweil. Wir wandern auf dem Ammerbucher Gigeleswegle eine Schönbuch-Spitzrunde und bilden wie gewohnt Fahrgemeinschaften und fahren nach Breitenholz zum Wanderparkplatz beim Friedhof.

Von dort aus geht unsere Wanderung zum Gigeleswegle über die ausgedehnten Streuobstwiesen am Trauf entlang mit wunderschönem Ausblick übers Ammertal. Die Wanderzeit beträgt ca. drei Stunden bei 8 km und 150 Höhenmetern.

Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke empfehlen wir.

Eine Abendeinkehr ist vorgesehen.

Fahrtkosten: 3,00 €

Wanderführer: Robert und Karin



Seniorentreff "Fröhliches Alter" Kirchentellinsfurt

Seniorenachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren, an unserem nächsten Seniorenachmittag am **Dienstag, 11. Juni 2019**, um 14.30 Uhr im ev. Gemeindehaus berichtet uns Dr. Andreas Heusel, der sich schon lange sehr intensiv mit seiner Heimatgemeinde beschäftigt hat, über unser Kirchentellinsfurt und alles was sozusagen dazugehört. Ganz besonders danken wir Herrn Dr. Andreas Heusel, dass er sich an diesem Nachmittag für uns Zeit nimmt.

Bis zum Seniorenachmittag grüßt Sie alle recht herzlich Ihr Seniorentreff-Team.

Tennisverein Kirchentellinsfurt e.V.



Verbandsrunde bleibt spannend

Am 25. Mai hatten es die Herren 40 nah zum Auswärtsspiel gegen die TA TSV Lustnau, mussten sich aber einsatzge-

schwächt nach einem 1:5 nach den Einzeln trotz zweier gewonnener Doppel mit einem 3:6 zufriedengeben. Lediglich Nico von Bank konnte sich im Einzel beim Matchtiebreak durchsetzen und den Punkt holen. Gemeinsam mit Andreas Böhner war er dann auch im Einserdoppel erfolgreich, ebenso wie Adam Pommersbach und Markus Heusel, die den Matchtiebreak mit 8:10 für sich entscheiden konnten.

Kein Glück hatten die Herren 55 beim Heimspiel gegen die TG Bisingen beim 1:5. Den Ehrenpunkt holte Jürgen Apfelmacher im Einzel. Leider konnten die Gäste alle drei Matchtiebreaks für sich entscheiden, sonst hätte es anders ausgehen können. Der Herrenmannschaft war dafür am Sonntag das Glück hold. Sie konnte beim 9:0 gegen die Gäste aus Truchelfingen alle Matches für sich entscheiden und war bei allen drei Matchtiebreak erfolgreich. Verbissen wurde um jeden Punkt gekämpft - auch als nach den Einzeln der Sieg bereits feststand. So musste das Einserdoppel mit Jochen Schall und Andreas Böhner, der ja bereits am Vortag im Doppel bei den Herren 40 den Doppelpunkt gesichert hatte, im Matchtiebreak bis zum 17:15 kämpfen.

Nun ist erstmal Verschnaufpause bis nach den Pfingstferien. Am 30. Juni empfangen die Damen 30 dann die TA SSV Dettensee zum Heimspiel. Die Herren 40 spielen am Tag zuvor in Wurmlingen und die Herren 55 beim TA TSV Altheim. Die Herrenmannschaft fährt am Sonntag nach Neustetten.

Jugendverbandsrunde

Mit zwei Mannschaften nimmt der TV Kirchentellinsfurt an den Jugendspielen teil: mit den Mädchen in der Bezirksstaffel und mit der U12 am Kids' Cup in der Bezirksstaffel. Den Auftakt machten die Mädchen am 17.5.2019 in Bondorf; das Spiel ging leider 6:0 an die Gastgeber. Dafür waren die U12 am 22.5.2019 in Öschingen erfolgreich und konnten mit 4:2 siegreich nach Hause fahren. Nach den Einzeln stand es 2:2, aber unsere Jungs konnten beide Doppel gewinnen und so die Begegnung für sich entscheiden.

Die zweite Verbandsrunde letztes Wochenende stand leider unter keinem guten Stern für die Jugendspieler. Die Mädchen verloren das Heimspiel gegen die Gäste aus Hirschau mit 1:5 und die Jungs ebenfalls 1:5 gegen Trillfingen.

Am 26.6.2019 spielen nun die U12 in Haigerloch und die Mädchen am 28.6.2019 in Dettenhausen. Wir drücken beiden Mannschaften die Daumen.

haben sie ihr Können getestet und sich im ersten Drittel super geschlagen. Dann siegten die Routine und das häufigere Training des VfB. Mit Cevapcici und Pommes vom Sportheim konnten sich die beiden Mannschaften nach dem Spiel stärken und sich über einen tollen Nachmittag freuen.



Das letzte Saisonspiel fand dann am Samstag, 1.6.2019, in Mähringen statt. Bei strahlendem Sonnenschein sicherte sich die D-Jugend des TBK mit einem 0:5 gegen die SGM Ohmenhausen/Mähringen den 2. Platz in der Leistungsstaffel 2. Wir schauen nun gespannt auf die nächste Saison als C-Jugend bzw. für den Jahrgang 2007 auf eine weitere Saison als älterer Jahrgang in der D-Jugend.

Vielen Dank auch an die Trainer Rich und Leo, die tolle Arbeit geleistet und ihre guten Nerven bewahrt haben. Danke auch an die Familie Sepe für die Organisation des Kaffeeservices an den Heimspieltagen, der bei den Eltern der Gästeteams stets gerne angenommen wurde.

Sollten sich nun noch Jugendliche aus den Jahrgängen 2005 und 2006 für einen (Wieder-)Einstieg in der neuen Fußballsaison unter dem neu formierten Trainerteam interessieren, würden wir uns über jede und jeden freuen.

Turniersieg beim Vatertagsturnier Mähringen

Liebe Eltern, am Vatertag traten wir mit unserer Bambini-Mannschaft beim Vatertagsturnier in Mähringen an. Nachdem das Eröffnungsspiel gegen den Gastgeber Mähringen mit 8:0 gewonnen wurde, kam die Maschinerie im zweiten Spiel nur kurz ins Stocken, als man trotz zahlreicher Möglichkeiten am Schluss mit einem 1:1 zufrieden sein musste. In der Folge wurden alle Spiele gewonnen, da getreu unserem Motto "Einer für alle, alle für einen" die Mannschaftsleistung in den Vordergrund rückte und sich jeder in den Dienst der Mannschaft stellte. Am Ende verbuchten wir ein Torverhältnis von 18:4 Toren und standen bei der Siegerehrung zu Recht auf dem obersten Treppchen!

Auf diese grandiose Leistung und das gesamte Team sind wir mehr als stolz!

Eure Trainer M. & M.

Turnhalle Kirchfeldstraße Kirchentellinsfurt e.V.



Turnerbund 1896 Kirchentellinsfurt e.V.



Fußball Jugend

Abschluss einer ereignisreichen Saison

Bereits am 18.5.2019 feierte die D-Jugend des TBK ihren vorgezogenen Saisonabschluss. Als Überraschung für die Mannschaft konnte die Jugend des VfB Stuttgart für ein Freundschaftsspiel gewonnen werden. In 3 Runden à 30 Minuten



Für den TBK spielten: Chris Bauer, Jenny Futter, Matteo Wolter, Kaltrim Neza, Niklas Elser und Amin Berisha.

Turnabteilung

Übungsleiter und Helfer gesucht!

Macht es dir Spaß, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten? Hast du selbst Spaß an Sport und Bewegung? Idealerweise bringst du sogar Erfahrungen im Bereich Geräteturnen mit?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Denn wir, die Turnabteilung des TB Kirchentellinsfurt, sind ab September 2019 auf der Suche nach einem oder auch zwei Übungsleiter/-n und Helfer/-n für die Turn-AG. Die Mädels in dieser bestehenden Gruppe sind zwischen 8 und 11 Jahre und talentierte Geräteturnerinnen, welche auch regelmäßig an Wettkämpfen teilnehmen. Zur optimalen Wettkampfvorbereitung suchen wir Trainer und Helfer, welche sich idealerweise bereits mit den Übungen (P-Stufen) auskennen und das Training des bisherigen Teams fortführen können. Erfahrungen im Geräteturnbereich sind von Vorteil. Die Vergütung erfolgt nach Qualifikation und Einsatz.

Das Training findet montags von 16.30 bis 18.30 Uhr in der Turnhalle Kirchfeldstraße und freitags von 17.00 bis 19.00 Uhr in der neuen Turnhalle in Kirchentellinsfurt statt.

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann melde dich doch schnell bei unserer Abteilungsleiterin Maria Goller, Tel. 0163 6821346 oder E-Mail: turnen@tbkirchentellinsfurt.de oder komm einfach zu den Trainingszeiten vorbei und sprich uns an.

Wir freuen uns auf Dich!

Parteien



FWV - Freie Wählervereinigung Kirchentellinsfurt



Die Freie Wähler Vereinigung bleibt weiterhin stärkste Kraft im Gemeinderat

Wir sagen von Herzen vielen Dank an alle Wählerinnen und Wähler, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben!

Gleichzeitig möchten wir auch all denjenigen danken, die mit ihren Stimmen die beiden Kandidaten für den Kreistag unterstützt haben. Auch bei dieser Wahl wurden die Freien Wähler im Ort - wenn auch nicht im Wahlkreis - stärkste Kraft!

Besuchen Sie auch in Zukunft unsere Homepage (www.fwv-kirchentellinsfurt.de), die wir weiterhin mit aktuellen Themen der Gemeindepolitik betreiben werden.

Dr. Andreas Heusel, Melanie Liebig
Heiko Stoll und Karl Eißler

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Kirchentellinsfurt.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18, Tel. 07072 9286-0, Fax 07033 3207701

Verantwortlich: für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Bernd Haug oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich: für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Kirchliche Nachrichten



Ökumenische Nachrichten



Samstag, 8. Juni

10.30 Uhr ökum. Gottesdienst im Martinshaus

ökumenischer Gottesdienst
am Pfingstmontag
10. Juni 2019
10:30 Uhr
ökum. Arbeitskreis Echaz-Härten
beim Jugendhaus Schloss Einsiedel
bei unsicherem Wetter Info am Montagmorgen ab 8.30 Uhr: <https://christus-koenig.eu/>
oder:



Viele Stimmen zusammen - die Pfingstbotschaft der Kirchen

Foto: Karlheinz Zeeb

Ökumenischer Gottesdienst im Grünen Pfingstmontag auf dem Einsiedel "Atme in uns Heiliger Geist"

Zu Pfingsten feiern Christen das Fest des Heiligen Geistes.

Die christlichen Kirchen sind sich im Pfingstfest-Feiern so nahe wie sonst selten und feiern gemeinsam: die evangelischen Kirchengemeinden der Württembergischen Landeskirche an Echaz und auf den Härten, evangelisch-methodistische Gemeinden in Kirchentellinsfurt und Wannweil und die katholische Kirchengemeinde Christus König des Friedens Kirchentellinsfurt mit ihrem großen Einzugsgebiet. Als Premiere gibt es in diesem Jahr eine pfingstliche Dialogpredigt durch die evangelische Prädikantin Dr. Christine Väterlein und die katholische Gemeindeferentin Eva Schlegel.

Wanderer im Schönbuch und Fahrradgruppen sind zu diesem Gottesdienst am alten Klosterort Einsiedel ebenso herzlich willkommen wie alle Christen, denen Pfingsten, die Ökumene und der Zusammenhalt in der Kirche wichtig sind. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es in der Einsiedel-Vesperstube die Möglichkeit, zum Verweilen oder zur Einkehr. Musikalisch wird der Pfingstmontag auf dem Einsiedel wie immer gestaltet von den vereinigten Posaunenchor von Immenhausen-Mähringen über Wankheim und Kusterdingen bis Kirchentellinsfurt.

Das Opfer wird erbeten zur Unterstützung der Diakoniestation Härten e.V.

Beginn ist um 10.30 Uhr am **Pfingstmontag, 10. Juni 2019.**

Bei Regen wird der Gottesdienst verlegt in die Pfrondorfer Kirche hierzu aktuell dann am Sonntagmorgen Auskunft auch über das Internet ab 8.30 Uhr (<http://christus-koenig.eu/>).



Evang. Kirchengemeinde Kirchentellinsfurt

Homepage: www.gemeinde.kfurt.elk-wue.de

Erreichbarkeit Gemeindebüro

Evangelisches Gemeindehaus, Hohenbergerstraße 1

Tel. 07121 600332, Fax 07121 6034055

Pfarramt.Kirchentellinsfurt@elkw.de

Öffnungszeiten:

Montag, 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch, 8.30 - 11.30 Uhr

Freitag, 8.30 - 10.00 Uhr

Erreichbarkeit Pfarrämter

Pfarrerin Edel

Evangelisches Pfarramt, Hohenbergerstraße 7

Tel. 07121 603836

Susanne.Edel@elkw.de

Pfarrerin Modrack

Evangelisches Pfarramt, Hohenbergerstraße 7

Tel. 07121 603835

Mobil: 0178 8901520

Cordula.Modrack@elkw.de

Donnerstag, 6. Juni

15.30 Uhr Besuchsdiensttreffen im Gemeindehaus

20.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats in der Martinskirche

Freitag, 7. Juni

10.00 Uhr Brennpunkt im Gemeindehaus

15.00 Uhr Freitagscafé in der Martinskirche

19.30 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Samstag, 8. Juni

10.30 Uhr ökum. Gottesdienst im Martinshaus

Sonntag, 9. Juni - Pfingstfest

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

(Pfrin. Modrack) in der Martinskirche

Das Opfer am Pfingstsonntag ist für aktuelle Notstände bestimmt.

Hierzu ergeht folgender Opferruf des Landesbischofs:

„An Pfingsten nehmen wir in besonderer Weise unsere Verbundenheit mit der weltweiten Kirche Jesu Christi wahr. In guten und in schlechten Zeiten. Jesus Christus sagt im Evangelium: „Was ihr einem meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“ Als Landeskirche stehen wir in der Verantwortung für unsere weltweiten Geschwister, die in Notlagen geraten sind, sei es durch Krankheiten, Kriege, Naturkatastrophen, wirtschaftliche Krisen, politische oder religiöse Konflikte. So kam das Pfingstopfer des vergangenen Jahres der Protestantischen Kirche in Donggala (Gereja Protestan Indonesia Donggala) in Indonesien für die Ersthilfe nach dem Tsunami zugute. Ebenso für Maßnahmen nach dem Ausbruch von Ebola im Osten der Demokratischen Republik Kongo. Dieser Ausbruch fand weitgehend ohne Beachtung der Weltöffentlichkeit statt. Auch der Lutherische Weltbund erhielt Unterstützung, damit Menschen in der Zentralafrikanischen Republik, die innerhalb ihres Landes geflüchtet waren, mit dem Nötigsten unterstützt werden konnten. Auch Ihr heutiges Opfer geht an notleidende Menschen in den Katastrophengebieten dieser Welt.“

Die Kinderkirche macht in den Pfingstferien Pause!
Daher findet **von Pfingstsonntag, 9. Juni, bis einschließlich Sonntag 23. Juni 2019**, keine Kinderkirche statt.

Termine für die Woche vom 10.6. bis 15.6.2019

Montag, 10. Juni - Pfingstmontag

10.30 Uhr ökum. Gottesdienst im Grünen

Pfingstmontag auf dem Einsiedel

Am Pfingstmontag wird wieder zu einem großen Gottesdienst im Grünen eingeladen und zwar vereint von den evangelischen Kirchengemeinden Echaz-Härten und Pfrondorf, von der evangelisch-methodistischen Kirche und der katholischen Kirchengemeinde Christus König des Friedens Kirchentellinsfurt. Wanderer im Schönbuch und Fahrradgruppen sind ebenso herzlich willkommen wie alle Christen, denen Pfingsten, die Ökumene und der Zusammenhalt in der Kirche wichtig sind. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es auf dem Einsiedel auch die Möglichkeit, zum Verweilen oder zur Einkehr in der örtlichen Vesperstube. Musikalisch wird der Pfingstmontag auf dem Einsiedel wie immer gestaltet von Bläsern aus den Posaunenchor der beteiligten Gemeinden.

Das Opfer des Gottesdienstes ist für die Diakoniestation Härten.

Bei Regen wird der Gottesdienst verlegt in die Pfrondorfer Kirche.

Freitag, 14. Juni

19.30 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus

Vorankündigung: Gottesdienst

Am **Sonntag, 16. Juni 2019**, ist um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrin. Dr. Edel.

Gemeinsamer Ausflug der ev. Kirchengemeinden Kirchentellinsfurt und Pfrondorf

Zu Besuch bei den „Zwieblingern“ - Große Kult(o)ur nach Esslingen am Samstag, 29. Juni 2019

Nicht weit von uns entfernt, sehenswert und doch Vielen noch unbekannt: Esslingen. Den Bewohner*innen verpasste man den schwäbischen Necknamen „Zwieblinger“. Weitere Informationen werden wir bei einer Stadtführung erhalten, bevor wir in einer alten Weinstube im Herzen von Esslingen gemeinsam zu Mittag essen. Am Nachmittag gibt es die Möglichkeit, sich entweder der Führung zur Esslinger Burg mit dem „Dicken Turm“ anzuschließen (für gute Fußgänger*innen) oder der Führung zu den drei Kirchen der alten Reichsstadt (für weniger gute Fußgänger*innen). Um 19.30 Uhr besuchen wir miteinander die Stunde der Kirchenmusik in der ev. Stadtkirche St. Dionys. Unter dem Titel „Praise the lord“ hören wir internationale Chormusik mit einem Jugendchor aus Malaysia und der Jugendkantorei Esslingen (Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten!). Freuen Sie sich auf einen erlebnisreichen Tag! Anmeldung bis Dienstag, 18. Juni 2019, im Gemeindebüro Kirchentellinsfurt Tel. 07121 600332 oder E-Mail: Pfarramt.Kirchentellinsfurt@elkw.de.

Für Teilnehmer aus Kirchentellinsfurt hält der Bus um 9.30 Uhr an der Billinger Allee (bei der Schule), ebenso bei der Rückfahrt um ca. 22.00 Uhr. Unkostenbeitrag: 35,00 € (Busfahrt, zwei Führungen)

Veranstaltungen außerhalb unserer Kirchengemeinde

Tübinger Studierende stochern für Gesundheitsprojekt des Difäm

Tübingen vom Wasser aus erleben und gleichzeitig Gutes tun: Am **15. Juni 2019** stochern die Studierenden von StuDifäm, der Hochschulgruppe des Deutschen Institut für Ärztliche Mission e.V. (Difäm), auf dem Neckar in Tübingen zugunsten eines Gesundheitsprojektes in Malawi. Zwischen 11.00 und 17.00 Uhr fahren die Studierenden ihre Gäste bei Wein, Käse und Kuchen auf Stocherkähnen um die Neckarinsel und bitten dafür um eine Spende. Einstieg ist auf der Neckarinsel an der Eberhardsbrücke am Beginn der Platanenallee.

Informationen und Voranmeldung (für Gruppen empfohlen) gerne unter Tel. 07071 7049015 oder reusch@difaem.de. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung am **22. Juni 2019** statt.

**freitags
café**
an der Martinskirche Kirchentellinsfurt

Herzliche Einladung zum Freitagscafé im Säle der Martinskirche
Das nächste Freitagscafé ist am 7. Juni ab 15.00 Uhr.

Einmal im Monat mit netten Menschen Kaffee oder Tee trinken, leckeren Kuchen essen, Neues erfahren, alte Be-

kanntschaften pflegen und neue entdecken, miteinander ins Gespräch kommen.

Ganz herzlich laden wir alle in das Säle der Martinskirche ein. Ob als kleine Pause beim Einkauf, zum Kaffeetreff mit Freunden und Bekannten - ein Besuch lohnt sich. Und so ganz nebenbei können Sie die Martinskirche aus einer etwas anderen Perspektive kennenlernen.

Die Spenden und Einnahmen des Freitagscafés werden unter dem Motto „Ich hab was für dich übrig“ jeweils für eine festgelegte Zeit an ein diakonisches, soziales oder missionarisches Projekt überwiesen.

Sie haben Lust, in einem kleinen Team selbst Gastgeber oder Gastgeberin im Freitagscafé zu sein? Wir sind immer auf der Suche nach neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Denn: Das Freitagscafé lebt vom Mitmachen.

Infos und Fragen: Diakon Wolfgang Dressler,
Tel. 07121 370776
E-Mail: wolfgang-dressler@gmx.de
oder im ev. Gemeindebüro,
Tel. 07121 600332

Kath. Kirchengemeinde Christus König des Friedens

Christus  König des Friedens

Kirchentellinsfurt, Gesamtgemeinde Kusterdingen, Wannweil

E-Mail: pfarramt@christus-koenig.eu
Tel. 07121 600765, Fax 07121 677645
Homepage: www.christus-koenig.eu
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Empfangt den Heiligen Geist! Wem ihr die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben; wem ihr die Vergebung verweigert, dem ist sie verweigert.

Joh 20,22

Freitag, 7. Juni

18.30 Uhr Kirchentellinsfurt: Rosenkranz
19.00 Uhr Kirchentellinsfurt: hl. Messe

Samstag, 8. Juni

16.00 Uhr Wannweil: Taufe von Johanna Straub
18.30 Uhr Kirchentellinsfurt: Vorabendmesse

Sonntag, 9. Juni - Pfingsten

Lesung: Apg 2,1-11; 1 Kor 12,3b-7.12-13; Ev: Joh 20,19-23
9.00 Uhr Kusterdingen: hl. Messe
10.30 Uhr Wannweil: hl. Messe
11.45 Uhr Kirchentellinsfurt: Taufe von Samuel Jan Gottlieb Nürk

Montag, 10. Juni - Pfingstmontag

Lesung: Apg 19,1b-6a; Röm 8,14-17; Ev: Joh 3,16-21
9.00 Uhr Wannweil: Wortgottesfeier
10.30 Uhr Einsiedel: ökumenischer Gottesdienst

In den Ferien entfallen die Werktagsgottesdienste!

Samstag, 15. Juni

18.30 Uhr Kirchentellinsfurt: Wortgottesfeier

Sonntag, 16. Juni - Dreifaltigkeitssonntag

Lesung: Spr 8,22-31; Röm 5,1-5; Ev: Joh 16,12-15
9.00 Uhr Kusterdingen: hl. Messe
10.30 Uhr Wannweil: hl. Messe und Taufe von Luka Šestan

Vermeldungen

Donnerstag, 6.6.

Öffentliche Führung durch unsere St.-Michaels-Kirche in Wannweil



Am 6.6.2019 findet um 17.00 Uhr im Rahmen der Ausstellung „Religiöses Leben in Wannweil“ eine öffentliche Führung durch die katholische Kirche St. Michael statt. Es wird über den Aufbau und die Ausstattung des sakralen Raumes informiert und auch die zahlreichen, auch von Wannweiler Künstlern geschaffenen Werke werden vorgestellt. Der Bau war wegen des starken Zuzuges von heimatvertriebenen Donauschwaben aus Sackelhausen bei Temeschwar in Rumänien notwendig geworden. Die Kirche wurde am 6. Dezember 1964 in Erinnerung an die dortige Pfarrkirche dem Erzengel St. Michael geweiht. In der Ausstellung im Rathaus Wannweil werden der Bau der Kirche und die Entstehungsgeschichte der katholischen Kirchengemeinde gezeigt. Diese ist zu den - nun erweiterten - Dienstzeiten montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und dienstags von 15.00 bis 18.30 Uhr sowie am Sonntag, 30. Juni, letztmals zu sehen.

Ökumene-Ausschuss

Um 20.00 Uhr trifft sich der Ökumene-Ausschuss unseres Kirchengemeinderats im Gemeindehaus St. Stephanus in Kusterdingen.

Pfingsten

An Pfingsten laden wir ein zur Vorabendmesse am Samstag, 8.6., um 18.30 Uhr in Kirchentellinsfurt, am Pfingstsonntag um 9.00 Uhr in Kusterdingen und um 10.30 Uhr in Wannweil. Die Kollekte ist für Renovabis bestimmt. „Lernen ist Leben“, so hat Renovabis ihre Aktion 2019 überschrieben. Denn Lernen bereichert - nicht nur Kinder und Jugendliche! Lernen schenkt Lebendigkeit, weil es stets um weit mehr geht als nur um Wissensaneignung. Recht verstandenes Lernen ist ganzheitlich, es öffnet Horizonte, es fordert heraus, es hält uns und auch unseren Glauben lebendig! Bildungsarbeit ist sehr facettenreich, und Renovabis unterstützt diese mit einer Vielzahl von Projekten. Viele Kinder und Jugendliche müssen arbeiten und zum Unterhalt der Familien beitragen. Sie dürfen nicht zur Schule, um dort zu lernen - nicht nur in Afrika oder Indien, auch in Europa. Manche werden in der Schule benachteiligt, weil sie zu einer Minderheit gehören, in einigen Ländern kümmert sich die Politik nicht genügend um Bildung. Jeder Mensch - Kinder, Jugendliche und Erwachsene - hat ein Recht auf Bildung. Renovabis gibt uns die Möglichkeit, uns mit unserem Beitrag gegen dieses Unrecht und für einen gerechten Zugang zu Bildung für alle einzusetzen.

Pfingstmontag, 10.6.

Um 9.00 Uhr laden wir zur Wortgottesfeier in Wannweil ein. Um 10.30 Uhr laden wir Sie herzlich ein zum traditionellen ökumenischen Gottesdienst auf dem Hofgut Einsiedel (bei

Regenwetter in der evangelischen Kirche in Pfrondorf). Es wirken Bläser aus den Posaunenchorern der verschiedenen teilnehmenden Kirchengemeinden mit. Das Opfer ist für die Diakoniestation Härten bestimmt.

Dienstag, 11.6.

Folkloretanzen

Um 18.30 Uhr laden wir alle Frauen herzlich ein zum Folkloretanzen mit Irmgard Klingner im Gemeindezentrum in Kirchentellinsfurt.

Samstag, 15.6.

Zum Sakrament der Ehe haben sich versprochen

Isabell Moch und Tobias Hahn, beide wohnhaft in Wannweil. Die Trauung findet um 15.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Wannweil statt. Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute und Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Wortgottesfeier

Um 18.30 Uhr laden wir Sie ein zur Wortgottesfeier in unserer Kirche Christus König des Friedens in Kirchentellinsfurt.

Hinweise:

Werktagsgottesdienste

In den Ferien entfallen die Werktagsgottesdienste!

Seniorenachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren! „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder.“ Zu einem musikalischen Nachmittag laden wir Sie herzlich in den Gemeindesaal St. Michael in Wannweil ein am Dienstag, 18.6., um 14.30 Uhr. Herr Wanko wird mit seiner Musik für gute Laune sorgen. Bis zum frohen Wiedersehen grüßt Sie Ihr Senioren-Team.

Donnerstag, 20.6.

Fronleichnam

Um 9.30 Uhr feiern wir das Fronleichnamfest mit einem Festgottesdienst in unserer Kirche Christus König des Friedens in Kirchentellinsfurt und mit einer Prozession. Hierzu laden wir alle Kinder, insbesondere die Erstkommunionkinder in ihrer Festtagskleidung, herzlich ein. Die Kinder dürfen selbst mitgebrachte Blumen streuen. Der Gottesdienst wird vom Musikverein und unserem Kirchenchor musikalisch mitgestaltet. Im Anschluss laden wir alle ganz herzlich zum Fröhlichessen ein.

Ausflug Frauenkreis

Am Freitag, 5.7., werden die Frauen des Frauenkreises einen Ausflug mit dem Zug nach Rottenburg unternehmen, um auf den Spuren des heiligen Nepomuk die Orte des Brückenheiligen in Rottenburg zu erkunden. Frau Helga Kuhn aus Rottenburg wird uns führen. Anschließend gehen wir gemeinsam zum Kaffeetrinken und Kuchenessen im Café Prinz Karl. Um 13.20 Uhr ist Treffpunkt am Bahnhof in Kirchentellinsfurt (Abfahrt 13.38 Uhr). Für diejenigen, denen die Zugfahrt zu anstrengend ist, werden wir eine Mitfahrgelegenheit mit dem Pkw suchen. Ein Großteil der Führung findet in der Zehntscheuer statt, wo es einen Fahrstuhl gibt für alle, die schlecht zu Fuß sind. Gäste sind herzlich willkommen! Wir bitten um Anmeldung bis Montag, 1.7., 13.00 Uhr, im Pfarrbüro, Tel. 07121 600765.

Neue Beiträge auf der Homepage:

1. Maria 2.0 nicht nur vor dem Kirchenraum: Gottesdienst zu "Maria 2.0" in Heilig Geist in Reutlingen
... mehr auf der Homepage
2. Projekt-Kirchenchor singt Missa Brevis in St. Michael Wannweil
... mehr auf Homepage
3. Ausflug der Kommunionkinder nach Zwiefalten
... mehr auf Homepage
4. Bericht KGR-Sitzung vom 14.5.2019
... mehr auf Homepage

Alle Bekanntmachungen des Gemeindeboten

sowie die aktuellen Veranstaltungen schon ab Mittwoch der jeweiligen Woche auf der Homepage www.christus-koenig.eu.

Evang.-meth. Kirche Kirchentellinsfurt



Homepage: www.emk.de/kirchentellinsfurt
Flemming.Nowak@emk.de, Tel. 07121 601448

Donnerstag, 6. Juni

16.00 - 18.00 Uhr Lern- und Spielcafé

Unser Angebot richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die erst seit Kurzem die deutsche Sprache erlernen, und an alle Interessierten. Bei Kaffee und Tee besteht die Möglichkeit, sich kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Wer möchte, bekommt Deutschunterricht und Hilfe beim Ausfüllen von Formularen. Brettspiele, Billard und ein Tischkicker werden ebenso angeboten wie Bilderbücher, Bastelangebote und Spiele für Kinder.

Freitag, 7. Juni

19.30 Uhr Gesprächsabend zum Thema "Homosexualität"

Sonntag, 9. Juni - Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst

Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee.

Montag, 10. Juni - Pfingstmontag

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst auf dem Einsiedel

Mittwoch, 12. Juni

6.30 Uhr Männergebetsfrühstück

19.00 Uhr Frauentreff mit Pastor Flemming Nowak zum Thema: "Geschichte und Bedeutung der sozialen Grundsätze der ev.-meth. Kirche". Zu diesem interessanten, informativen Thema laden wir die ganze Gemeinde herzlich ein. Wie immer sind auch Gäste herzlich willkommen!

Sonntag, 16. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst

Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee.



Neupostolische Kirche

Wannweil, Marienstraße 84

Gemeindevorsteher Joachim Henes, Tel. 07121 505985

E-Mail: nak.wannweil@wannweil.de

Sonntag, 9. Juni - Pfingsten

10.00 Uhr Gottesdienst mit Stammapostel Jean-Luc Schneider in Goslar mit Übertragung in Bild und Ton

Mittwoch, 12. Juni

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Bezirks-Kindergottesdienst in Reutlingen, Dürrstraße 15

Sonstiges



Treffen um 60

Geschichte

Unser nächster Termin nach mittelmäßig langen Ferien ist am **Donnerstag, 13.6.2019, um 10.00 Uhr.**

Es gibt aber eine Änderung: Wir treffen uns in Kusterdingen, Ortsteil Wankheim vor dem Eingang des **Jüdischen Friedhofs**. Frau Ziegeler wird uns die Geschichte der Juden in Wankheim erläutern.

Für die, die nicht wissen, wo der Friedhof liegt:

B 28 Abfahrt Kusterdingen - Richtung Wankheim, nach etwa 200 Metern rechts ab. Der Friedhof liegt am Waldrand.

Horst Wienberg